

Auslesen von Huawei Wechselrichtern & Batteriesystemen

Nachfolgende Anleitung erklärt die Parametrierung zum Auslesen von Huawei Wechselrichtern, zur Integration der PV-Daten & Batteriedaten in das SMARTFOX Monitoring.

Benötigte Artikel:

» SMARTFOX Pro inkl.

Stromwandler 80A, ArtNr. 0791732486575 oder
Stromwandler 100A, ArtNr. 0791732486698
Softwarestand EM2 00.01.03.10 oder höher



» HUAWEI Wechselrichter
(SUN2000 Serie)

L1, M0, M1, M2, M3



Softwarestand SDongle min. Version 133

» HUAWEI Wechselrichter
(SUN2000 Serie) M1

Softwarestand SDongle min. Version 128



» HUAWEI Luna2000 Batterie

» HUAWEI Smart Power Sensor
DTSU666-H oder DDSU666-H



Optionale Artikel:

» SMARTFOX Wechselrichter Lizenz

ArtNr. 0791732486445



Hinweis! 1 Wechselrichter kann ohne Lizenz ausgelesen werden, für jeden weiteren WR ist eine Lizenz erforderlich, max. 5 Wechselrichter möglich (bei 5 WR wären somit 4 Lizenzen erforderlich).

» SMARTFOX Batteriespeicher Lizenz

ArtNr. 0791732486599



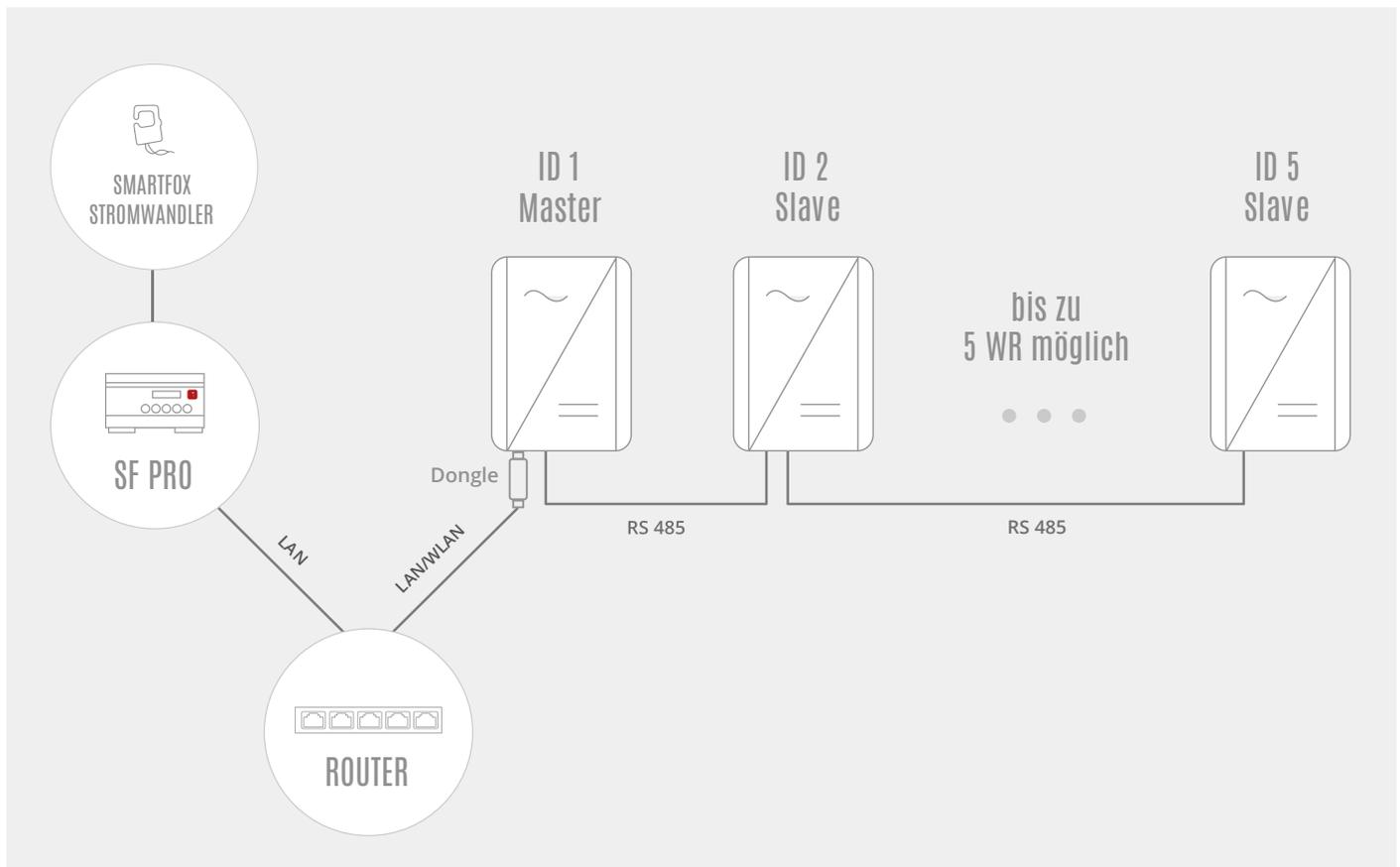
Hinweis! Wird benötigt um einen kompatiblen Batteriespeicher (BYD, LG, Fronius...) an einem Wechselrichter auslesen zu können.

» HUAWEI Smart Dongle-WLAN-FE / Min. Softwareversion: xxxSPC133 (SDongleA-05)



Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| Einbindung Huawei SUN2000 Serie per Modbus TCP (Smart Dongle-WLAN-FE) | 3 |
| Einstellungen am Wechselrichter | 3 |
| Einstellungen am SDongle | 7 |
| Einstellungen am SMARTFOX | 9 |
| Einbindung Huawei SUN2000 M1 Serie & LUNA2000 Batterie per Modbus TCP (Smart Dongle-WLAN-FE) | 12 |
| Einstellungen am Wechselrichter | 12 |
| Einstellungen am SDongle | 7 |
| Einstellungen am SMARTFOX | 16 |
| Einbindung Huawei SUN2000 Serie per RS485 (Modbus RTU) | 20 |
| Einstellungen am Wechselrichter | 20 |
| Einstellungen am SMARTFOX | 23 |
| Liste kompatibler Wechselrichter | 27 |



HINWEIS! SMARTFOX muss per LAN mit dem Netzwerk verbunden sein.
SDongle = mind. Softwarestand 133 erforderlich.

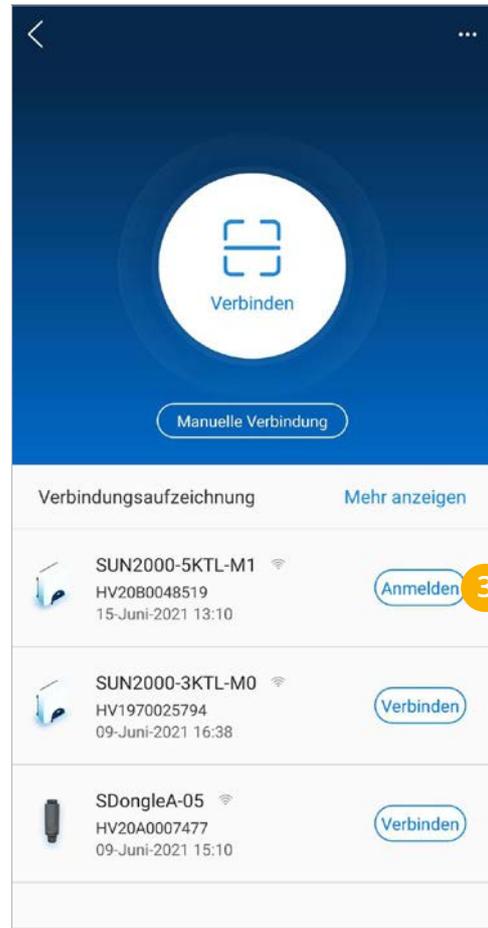
EINSTELLUNGEN AM WECHSELRICHTER

Die nachfolgenden Punkte beschreiben nur die zur Kommunikation erforderlichen Einstellungen. Die grundlegende Inbetriebnahme und Details zu den Parametern der Wechselrichter finden Sie in der Huawei Installationsanleitung.

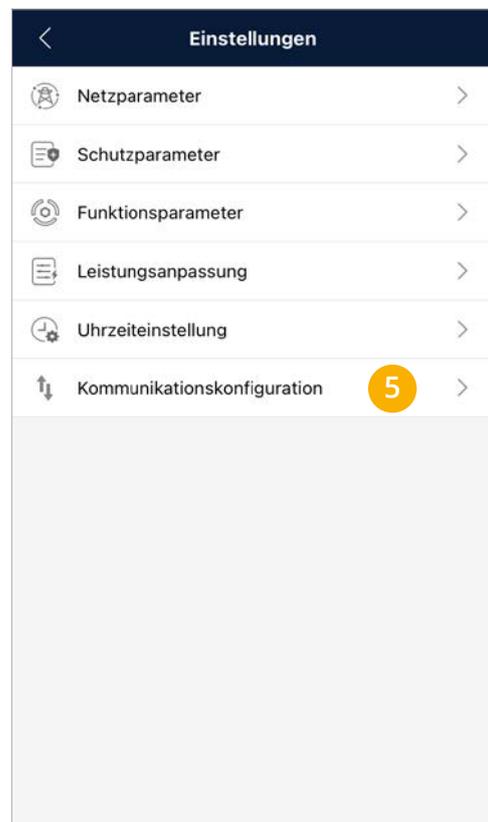
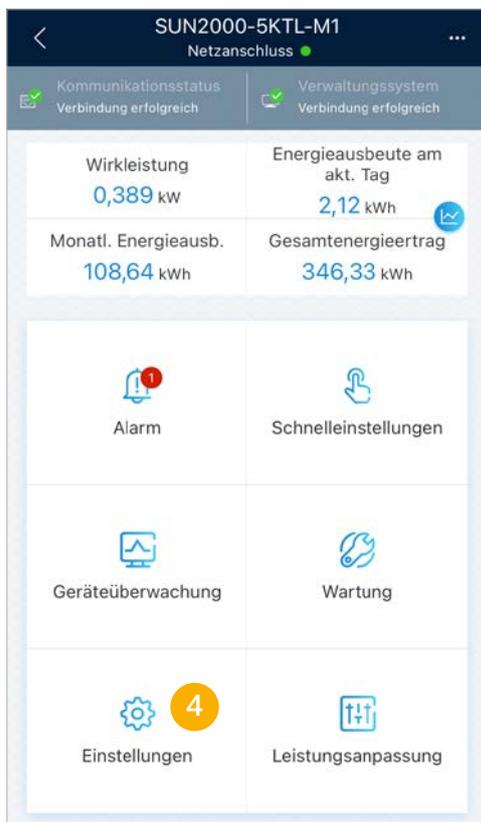
1. Huawei FusionSolar App öffnen



2. Verbinden Sie sich auf das WLAN des zu parametrierenden Wechselrichters
3. Auf „Anmelden“ klicken, um eine Verbindung zum entsprechenden Wechselrichter herzustellen



4. Menü „Einstellungen“ wählen
5. Untermenü „Kommunikationskonfiguration“ öffnen



6. „Einstellungen des mit dem Wechselrichter verbundenen Routers“ anklicken
7. Bevorzugte Verbindungsvariante wählen „WLAN“ oder „LAN“ (FE: Fast-Ethernet)
8. An der gewählten Schnittstelle eine statische IP-Adresse für den Wechselrichter bzw. SDongle vergeben. Deaktivieren Sie dazu die Funktion „DHCP“ und passen Sie die Parameter an das vorhandene Netzwerk an. Das Bild zeigt ein Beispiel, die Werte können nicht frei übernommen werden.

HINWEIS! Die Einstellung erfolgt am Master-Wechselrichter, welcher mit dem SDongle verbunden ist.

The image displays three sequential screenshots from a mobile application interface:

- Left Screenshot (Step 6):** Shows the 'Kommunikationskonfiguration' menu. The option 'Einstellungen des mit dem Wechselrichter verbundenen Routers' is highlighted with a yellow circle containing the number 6.
- Middle Screenshot (Step 7):** Shows the 'Einstellungen des mit dem Wechselrichter verbundenen Routers' screen. The 'FEVerbinden' (Fast Ethernet) option is selected, indicated by a yellow circle with the number 7.
- Right Screenshot (Step 8):** Shows the configuration details for the selected connection mode. The 'DHCP' toggle is turned off (indicated by a yellow circle with the number 8). The static IP address is set to 192.168.1.222, and other network parameters like Subnetzmaske (255.255.255.0) and Gateway (192.168.1.1) are also visible.

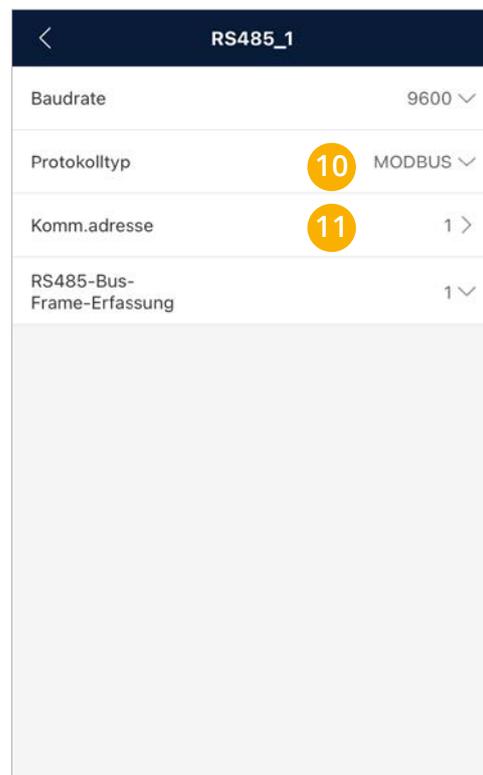
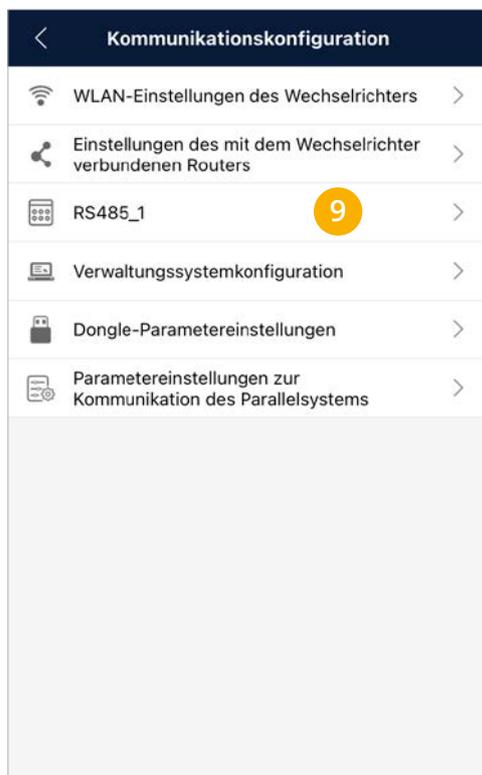
9. Menü „RS485_1“ öffnen
10. Protokolltyp „MODBUS“ wählen
11. Im Punkt „Komm.adresse“ eine ID für den Wechselrichter vergeben. Standardmäßig sollte dem Masterwechselrichter die Adresse 1 zugewiesen werden. Sind mehrere Wechselrichter mit dem Master verbunden, sollten die Adressen der Wechselrichter aufsteigend vergeben werden z.B. WR1 Master=1, WR2 Slave=2...WR5 Slave=5

HINWEIS! Die "Komm.adresse" am Huawei entspricht der Modbus Adresse am SMARTFOX.

HINWEIS! Die Baudrate und Bus-Frame-Erfassung sollten auf der Standardeinstellung belassen werden.

HINWEIS! Nach einigen Updates am SDongle wird die erforderliche Modbuseinstellung deaktiviert (die Funktion wird in der Fusion Solar App dennoch als aktiv dargestellt).

Sollte keine Verbindung zwischen der Geräten möglich sein, den unter Punkt 10 dargestellten Parameter „Protokolltyp“ nochmals auf „MODBUS“ stellen und speichern.



Der Wechselrichter ist zur Kommunikation mit dem SMARTFOX Pro vorbereitet.

HINWEIS! Sollten mehrere Wechselrichter in die Anlage integriert werden, wiederholen Sie jeweils Schritt 1-3 & 9-11.

EINSTELLUNGEN AM HUAWEI SDONGLE

Um die Einstellungen vorzunehmen, welche für die Kommunikation mit SMARTFOX erforderlich sind, wird mind. die Softwareversion: xxxSPC133 benötigt.

Aktuelle Software von Huawei SDongle lesen

1. Im FusionSolar Portal anmelden um die aktuelle Softwareversion abzufragen:



2. Unter "Anlagen" > "Gerätemanagement" wählen

| <input type="checkbox"/> | Kommunikationsstatus | Gerätename | Anlagenname | Gerätetyp | Softwareversion | Ablaufdatum Garantie | Vorgang |
|--------------------------|----------------------|--------------|-------------|-----------------------|-------------------|-------------------------|---------|
| <input type="checkbox"/> | ● | HV204 | | String-Wechselrichter | V100R001C00SPC141 | - / - / - | |
| <input type="checkbox"/> | ● | BT21A0 | | Dongle | V100R001C00SPC119 | - / - / - | |
| <input type="checkbox"/> | + ● | HV20B0048519 | Test | String-Wechselrichter | V100R001C00SPC145 | - / - / - | |
| <input type="checkbox"/> | ● | HV20A000 | Test | Dongle | V100R001C00SPC128 | - / - / - | |

Hinweis! Sollte bereits Version xxxSPC127 oder höher installiert sein, können Sie direkt mit Punkt 7 fortfahren.

Software von SDongleA 05 updaten

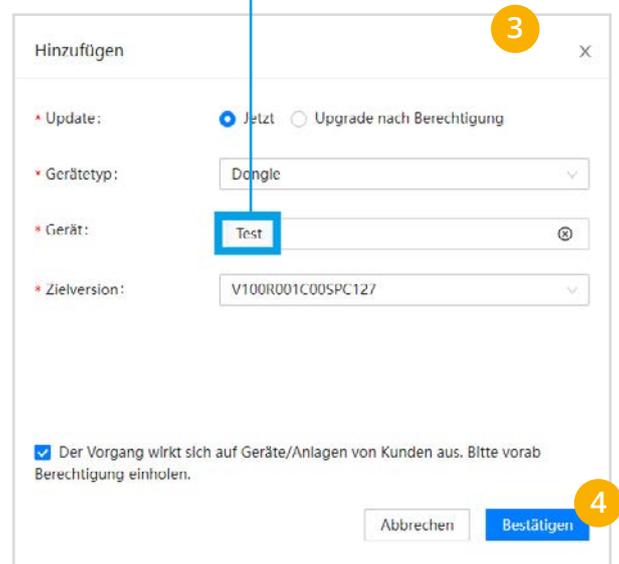
3. Unter "Anlagen" > "Upgrade-Verwaltung" wählen und auf "hinzufügen" klicken. Folgende Einstellungen vornehmen:

Update **Jetzt**
Gerätetyp **Dongle**
Zielversion V100R001C00 SPC133 oder höher
Gerät Gerät auswählen und Gerätenamen kontrollieren

4. Auf den Button "Bestätigen" klicken.
Eine Mitteilung mit "Operation erfolgt" erscheint.

5. Der neue Eintrag erscheint in der Tabelle. Der Fortschritt wird in % angezeigt.

Resultat: Fehlgelungen: 0
 Erfolgreich: 1



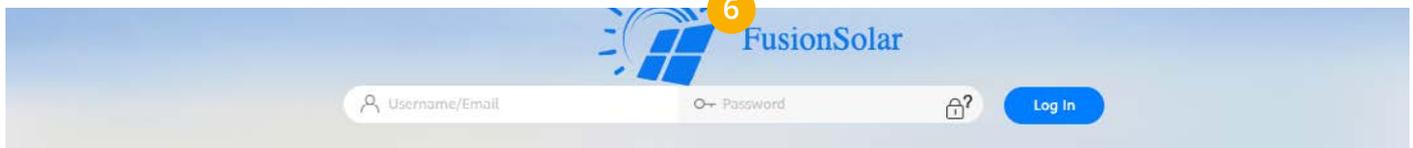
Hinweis! Der Dongle startet nach ca. 10 Minuten neu. Kontrollieren Sie die Softwareversion unter: "Anlagen" > "Gerätemanagement".

Modbus TCP Kommunikation im FusionSolar Portal aktivieren

Mit der SmartDongle Software xxSPC133 oder höher können Energiemanagementsysteme den Wechselrichter SUN2000 über Modbus steuern (read und write). Dieser ist standardmässig geschlossen und muss für die Kommunikation mit SMARTFOX geöffnet werden.

SDongle für die Kommunikation öffnen

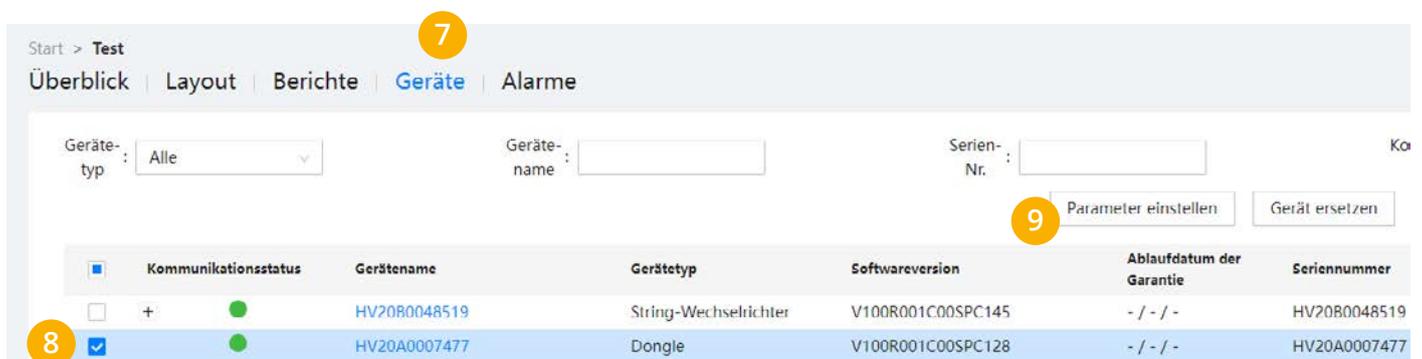
6. Im FusionSolar Portal anmelden



7. Anlage auswählen und zum Register "Geräte" wechseln.

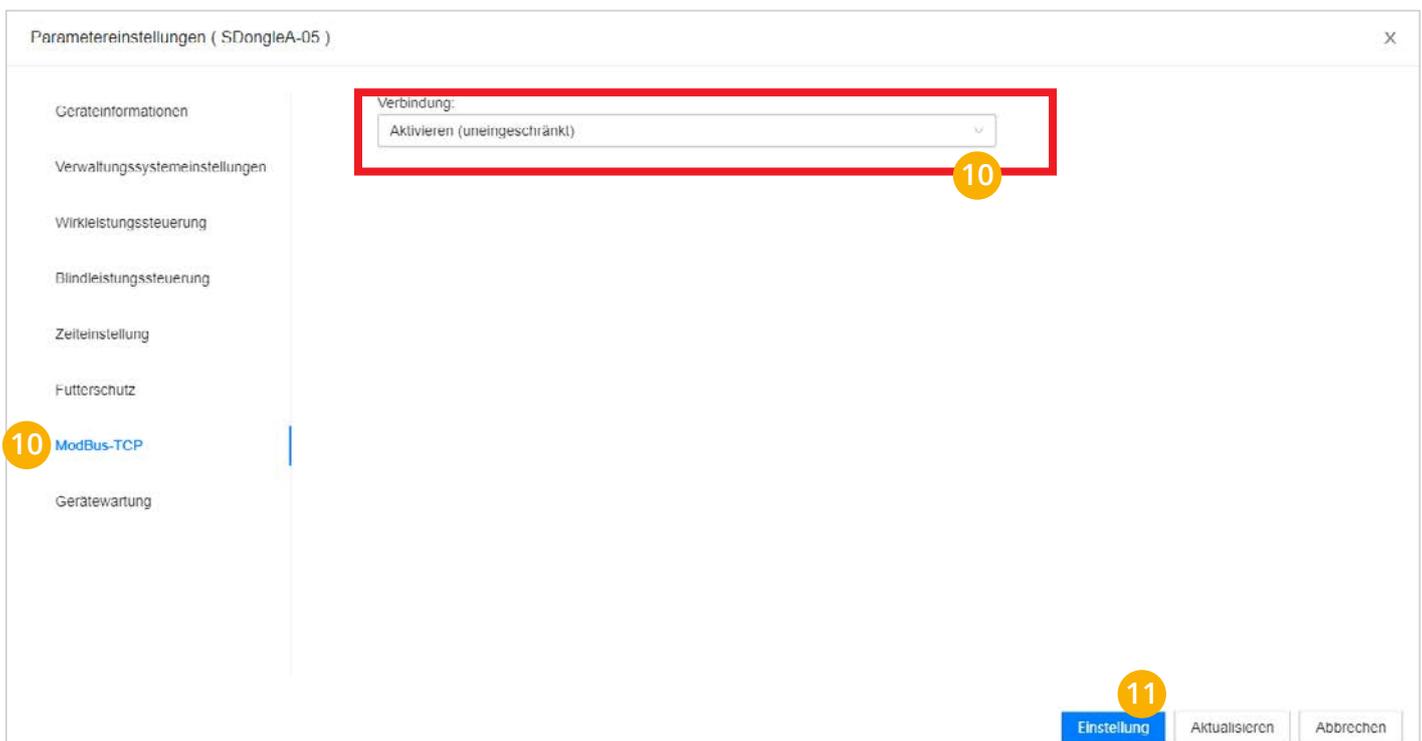
8. SDongle auswählen.

9. "Parameter einstellen" auswählen.



10. Im Register "ModBus-TCP" unter dem Punkt "Verbindung" > "Aktivieren (uneingeschränkt)" einstellen.

11. Auf den Button "Einstellung" klicken, um zu speichern.

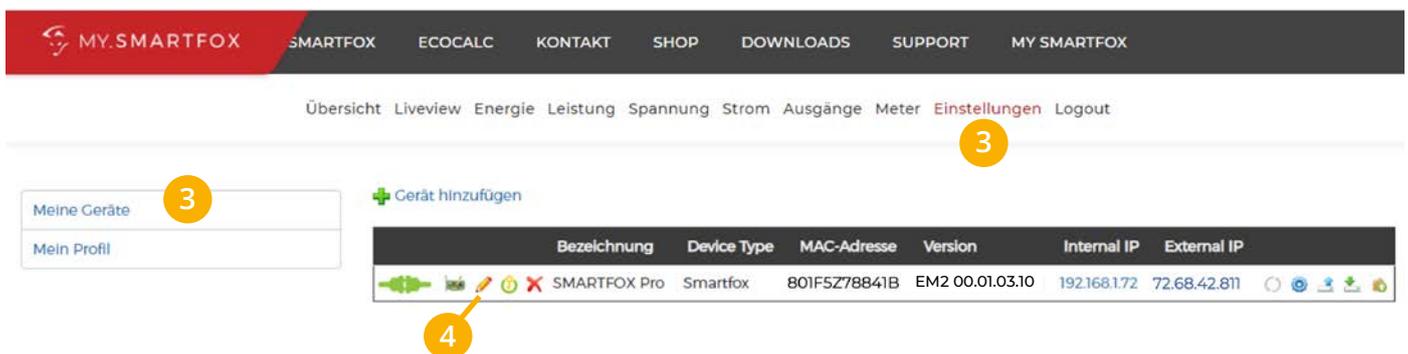


EINSTELLUNGEN AM SMARTFOX

1. Im Webportal unter my.smartfox.at anmelden bzw. registrieren
2. Benutzername + Passwort eingeben und auf Anmelden klicken.

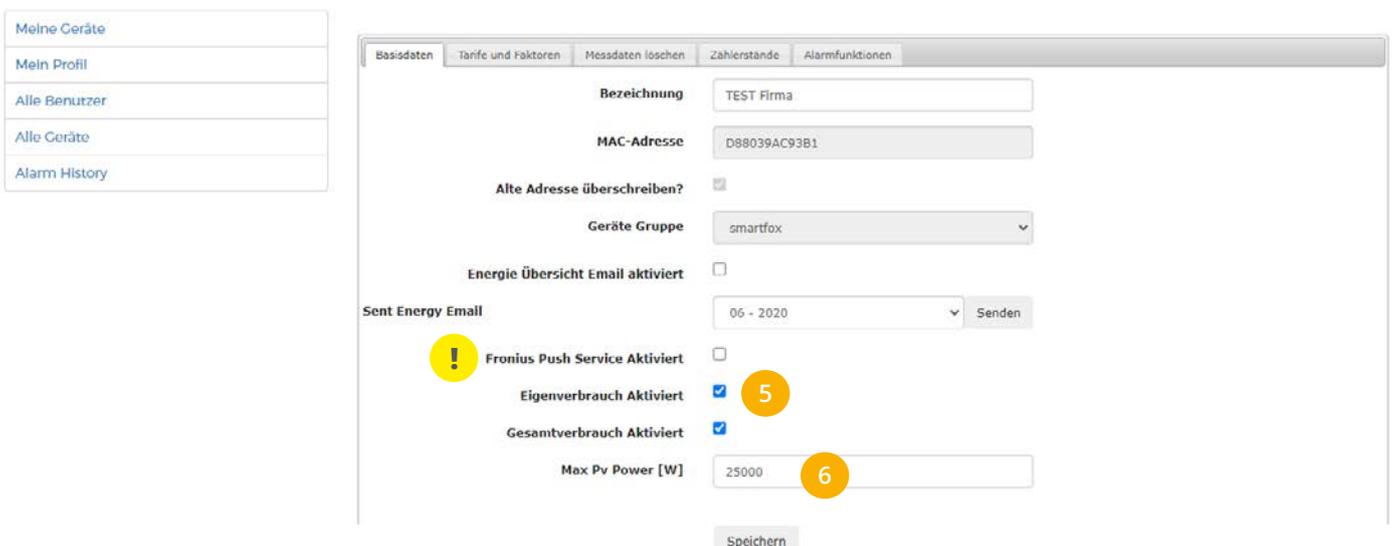


3. Unter "Einstellungen" > "Meine Geräte" öffnen.
4. Gerätebearbeitung öffnen



5. Häkchen „Eigenverbrauch Aktiviert“ & „Gesamtverbrauch Aktiviert“ setzen
6. Unter „Max PV Power“ die Peakleistung der Anlage in Watt eintragen

Hinweis! Häkchen „Fronius Push Service Aktiviert“ NICHT setzen.



7. Geräteparametrierung öffnen

Meine Geräte

Mein Profil

Alle Benutzer

Alle Geräte

Alarm History

+ Gerät hinzufügen

| Bezeichnung | Device Type | MAC-Adresse | Version | Internal IP | External IP | |
|-------------|-------------|--------------|-----------------|--------------|-------------|--|
| TEST Firma | Smartfox | D81B1469CD20 | EM2 00.01.03.10 | 192.168.1.60 | 89.63.21.14 | |
| Smartfox TV | Smartfox TV | B827EBBF6720 | 1.1 | 192.168.0.73 | | |

8. Menüpunkt „Wechselrichter“ wählen

9. Auf das Plus-Symbol klicken, um einen neuen Wechselrichter hinzuzufügen.
Ein Pop-up Fenster öffnet sich.

SMARTFOX

Home

Einstellungen

Allgemein

Analogausgang

Relais

Eingänge

RS485/CAN

Ladestation

Batterie

Wärmepumpe

Wechselrichter

Verbrauchsregler

Administration

Netzwerk

Wechselrichter

Lizenz erforderlich

Lizenz erforderlich

Lizenz erforderlich

Lizenz erforderlich

Lizenz erforderlich

Lizenz kaufen

Testlizenz aktivieren

Hilfe & Anleitungen

Wechselrichter 1

Modell: HUAWEI SDongle

Bezeichnung: Huawei MO

Farbe: [Yellow]

IP Adresse: 192.168.001.222

Modbus Adresse: 1

IP - Scan: AUS

Manueller Scan: [Scan]

Reset

OK

10. Model „HUAWEI SDongle“ wählen

11. **Optional:** Bezeichnung eingeben, mit der der Wechselrichter in der Live-Übersicht angezeigt wird

12. **Optional:** Farbe wählen, mit welcher der Wechselrichter in den Charts dargestellt werden soll.

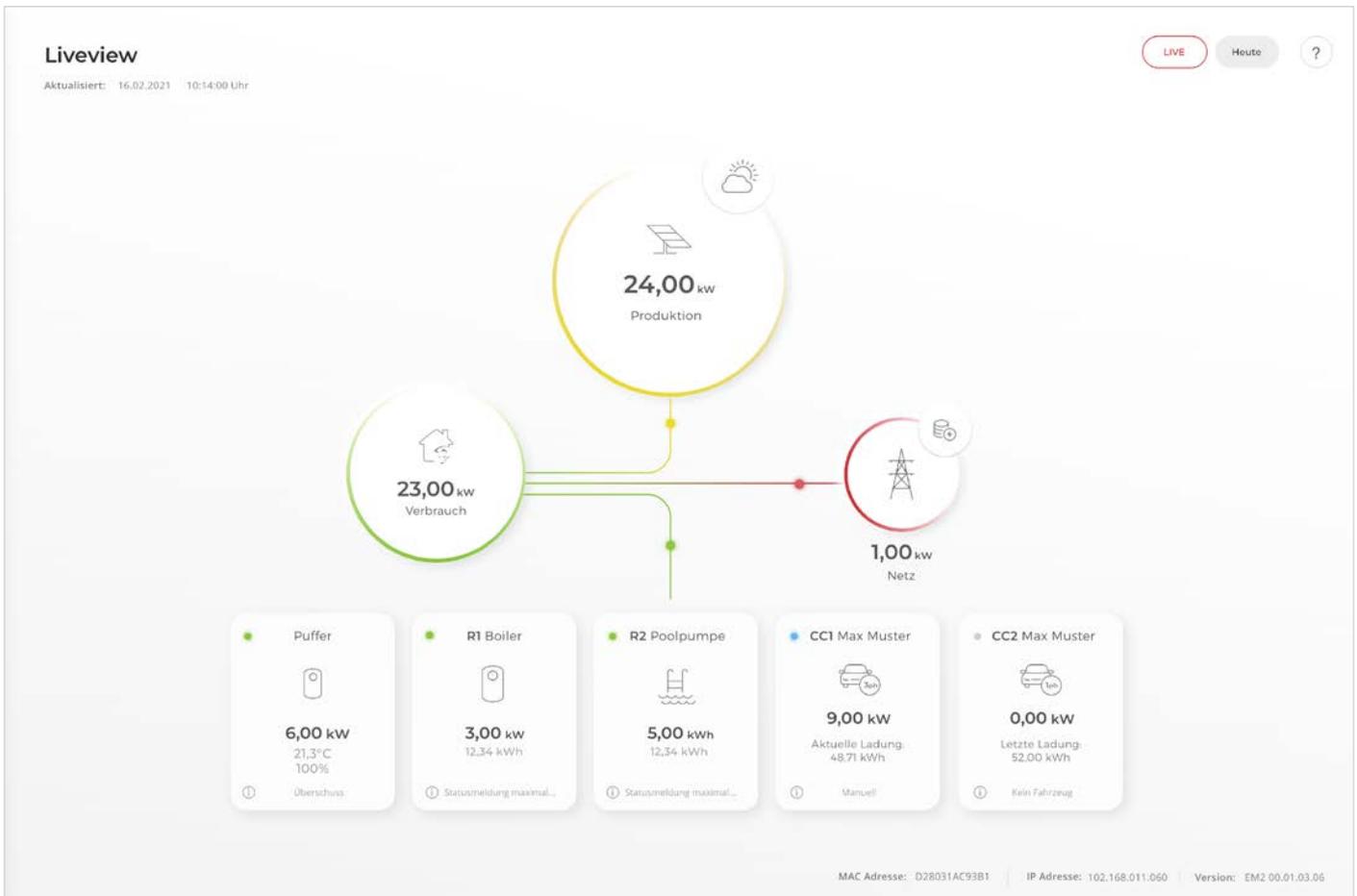
13. Die auf Seite 5, Punkt 8 statisch vergebene IP-Adresse des Wechselrichters eintragen

14. Die Modbus-Adresse entspricht der auf Seite 6, Punkt 11 eingestellten Komm.adresse des Huawei Wechselrichters.

15. **Optional:** Ist der Modbus Port am Wechselrichter aktiviert, kann die IP-Adresse vom SMARTFOX Pro automatisch gefunden werden. Ist der IP-Scan aktiviert, muss am Wechselrichter keine statische IP-Adresse vergeben werden.

Hinweis! Es wird empfohlen, den IP-Scan zu deaktivieren und am Wechselrichter eine statische IP-Adresse zu hinterlegen.

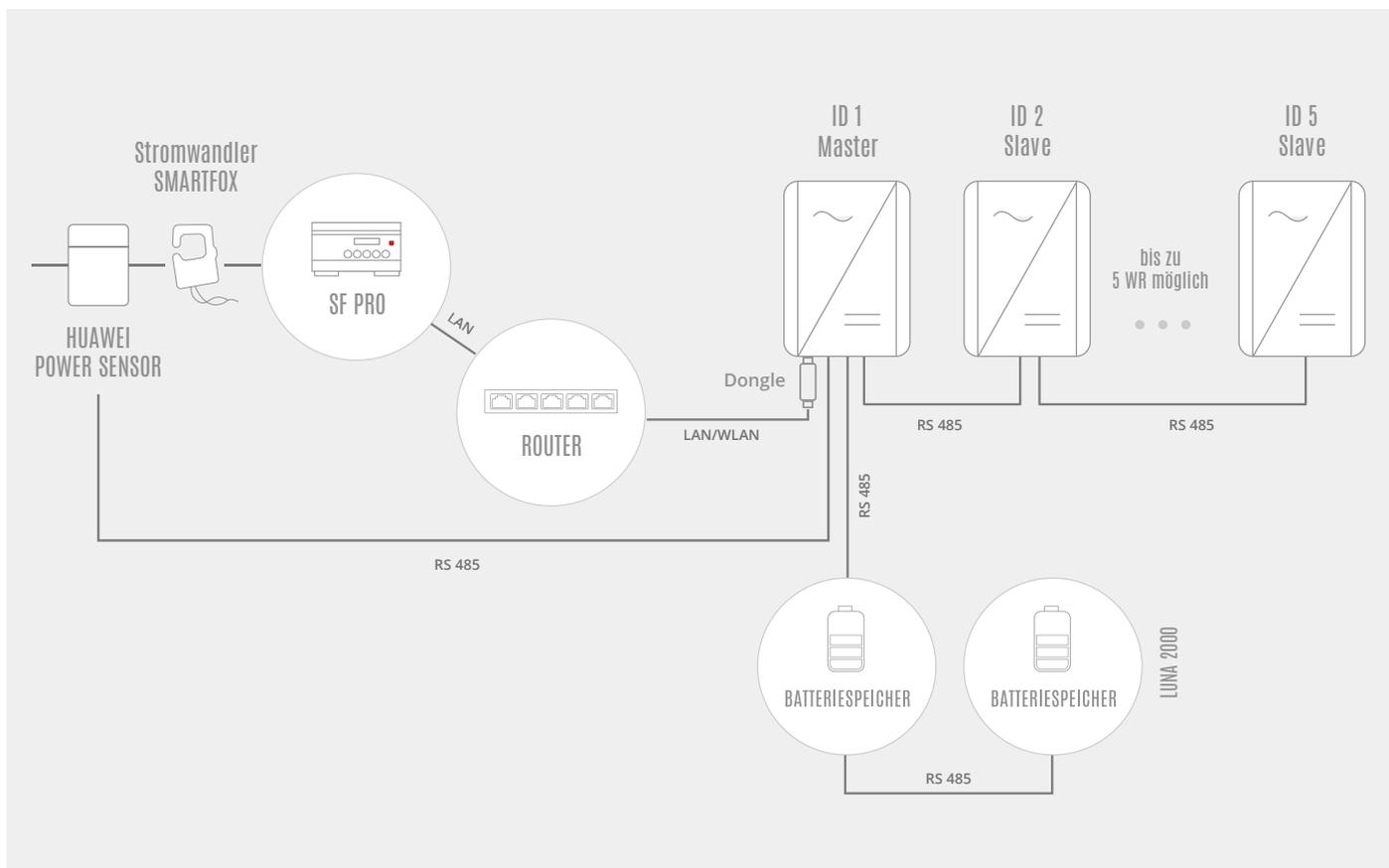
16. **Optional:** Manueller Scan Es kann ein manueller Scan nach Wechselrichtern im Netzwerk gestartet werden. (Modbus am Wechselrichter muss aktiviert sein!)
17. Wenn alle Einstellungen vorgenommen sind, mit „OK“ bestätigen.



SMARTFOX Pro ist nun mit dem Wechselrichter gekoppelt und die Daten werden im Monitoring angezeigt.

Hinweis! Die Anzeige der Daten kann bis zu 15min in Anspruch nehmen, ein Neustart des SMARTFOX Pro kann den Vorgang beschleunigen (Pfeiltaste hoch & runter gleichzeitig für 5s gedrückt halten).

Einbindung Huawei SUN2000 M1 Serie & LUNA 2000 Batterie per Modbus TCP (Smart Dongle-WLAN-FE)



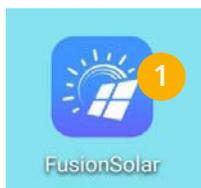
Hinweis! Es können max. 2 Batterieeinheiten an einen Wechselrichter angeschlossen werden. SMARTFOX gibt den Gesamt-SOC (%) der Batterien aus.

SDongle = mind. Softwarestand 120 erforderlich.

EINSTELLUNGEN AM WECHSELRICHTER

Die nachfolgenden Punkte beschreiben nur die zur Kommunikation erforderlichen Einstellungen. Die grundlegende Inbetriebnahme und Details zu den Parametern der Wechselrichter finden Sie in der Huawei Installationsanleitung.

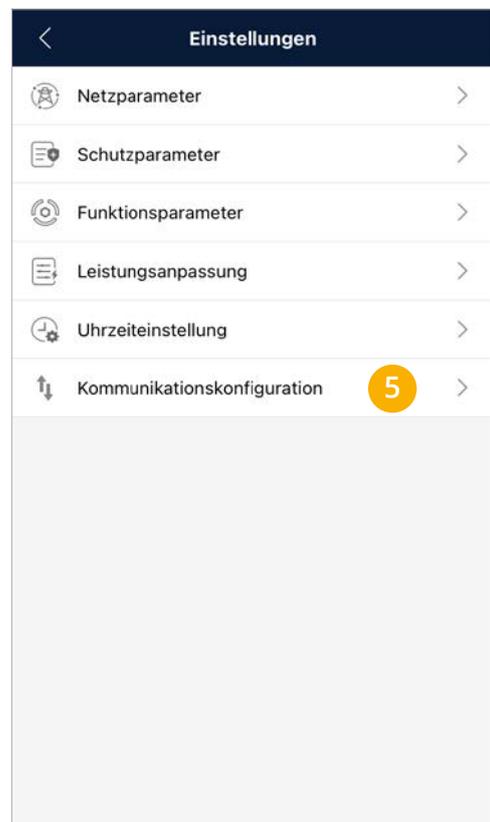
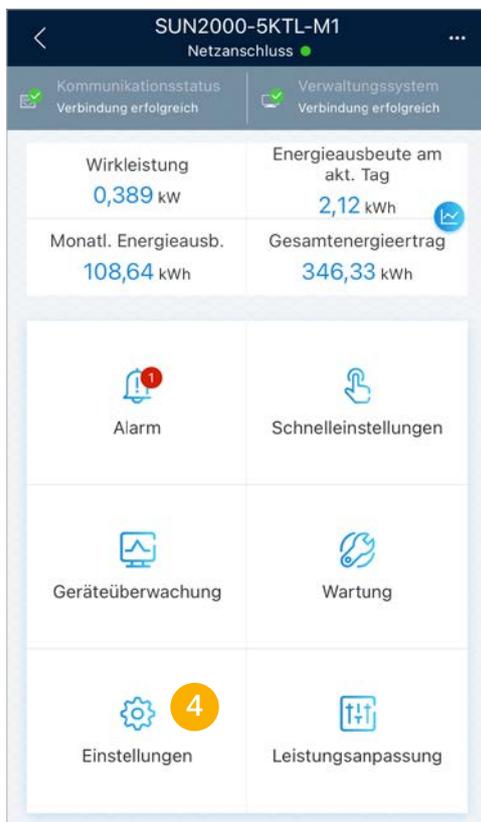
1. Huawei FusionSolar App öffnen



2. Verbinden Sie sich auf das WLAN des zu parametrierenden Wechselrichters
3. Auf „Anmelden“ klicken, um eine Verbindung zum entsprechenden Wechselrichter herzustellen



4. Menü „Einstellungen“ wählen
5. Untermenü „Kommunikationskonfiguration“ öffnen



6. „Einstellungen des mit dem Wechselrichter verbundenen Routers“ anklicken
7. Bevorzugte Verbindungsvariante wählen „WLAN“ oder „LAN“ (FE: Fast-Ethernet)
8. An der gewählten Schnittstelle eine statische IP-Adresse für den Wechselrichter bzw. SDongle vergeben. Deaktivieren Sie dazu die Funktion „DHCP“ und passen Sie die Parameter an das vorhandene Netzwerk an. Das Bild zeigt ein Beispiel, die Werte können nicht frei übernommen werden.

HINWEIS! Die Einstellung erfolgt am Master-Wechselrichter, welcher mit dem SDongle verbunden ist.

The image displays three sequential screenshots from a mobile application interface:

- Left Screenshot (Step 6):** Shows the 'Kommunikationskonfiguration' (Communication Configuration) menu. The second item, 'Einstellungen des mit dem Wechselrichter verbundenen Routers', is highlighted with a yellow circle containing the number 6.
- Middle Screenshot (Step 7):** Shows the 'Einstellungen des mit dem Wechselrichter verbundenen Routers' screen. At the top, there is a diagram of a router and an inverter with a red 'X' over the connection line. Below, there are two tabs: 'WLANVerbinden' and 'FEVerbinden'. The 'FEVerbinden' tab is selected and highlighted with a yellow circle containing the number 7.
- Right Screenshot (Step 8):** Shows the configuration options for the selected connection type. The 'FEVerbinden' tab is active. The 'DHCP' toggle switch is turned off and highlighted with a yellow circle containing the number 8. Below it, static IP settings are listed: IP-Adresse (192.168.1.222), Subnetzmaske (255.255.255.0), Gateway (192.168.1.1), Primärer DNS-Server (8.8.8.8), and Sekundärer DNS-Server (0.0.0.0).

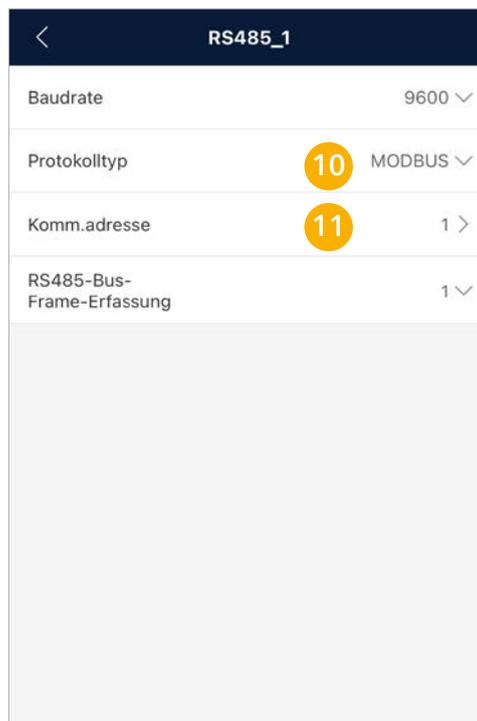
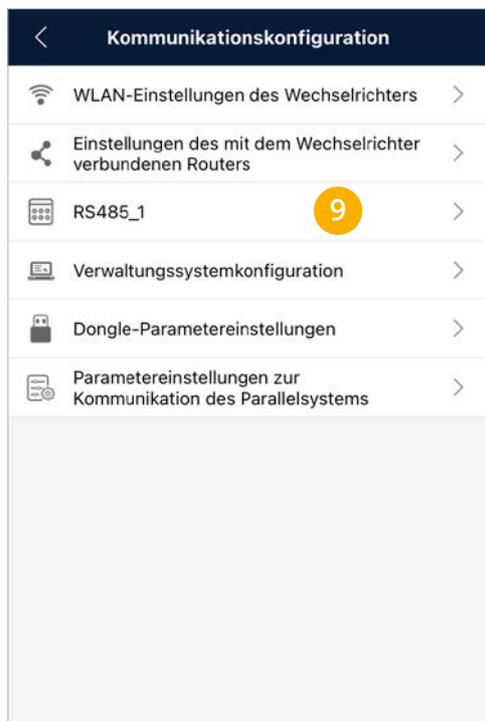
9. Menü „RS485_1“ öffnen
10. Protokolltyp „MODBUS“ wählen
11. Im Punkt „Komm.adresse“ eine ID für den Wechselrichter vergeben. Standardmäßig sollte dem Masterwechselrichter die Adresse 1 zugewiesen werden. Sind mehrere Wechselrichter mit dem Master verbunden, sollten die Adressen der Wechselrichter aufsteigend vergeben werden z.B. WR1 Master=1, WR2 Slave=2...WR5 Slave=5

HINWEIS! Die „Komm.adresse“ am Huawei entspricht der Modbus Adresse am SMARTFOX.

HINWEIS! Die Baudrate und Bus-Frame-Erfassung sollten auf der Standardeinstellung belassen werden.

HINWEIS! Nach einigen Updates am SDongle wird die erforderliche Modbuseinstellung deaktiviert (die Funktion wird in der Fusion Solar App dennoch als aktiv dargestellt).

Sollte keine Verbindung zwischen der Geräten möglich sein, den unter Punkt 10 dargestellten Parameter „Protokolltyp“ nochmals auf „MODBUS“ stellen und speichern.



Der Wechselrichter ist zur Kommunikation mit dem SMARTFOX Pro vorbereitet.

HINWEIS! Sollten mehrere Wechselrichter in die Anlage integriert werden, wiederholen Sie jeweils Schritt 1-3 & 9-11.

EINSTELLUNGEN AM SDONGLE

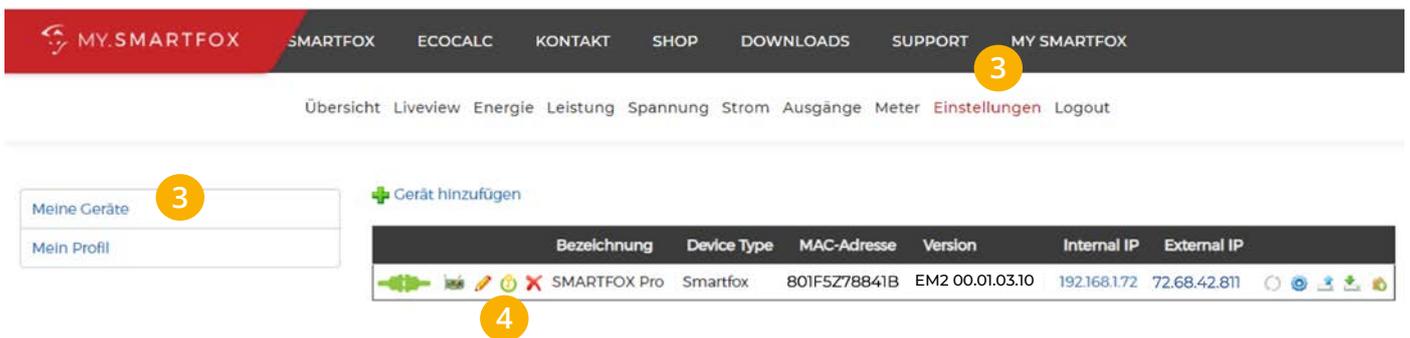
siehe S. 7

EINSTELLUNGEN AM SMARTFOX

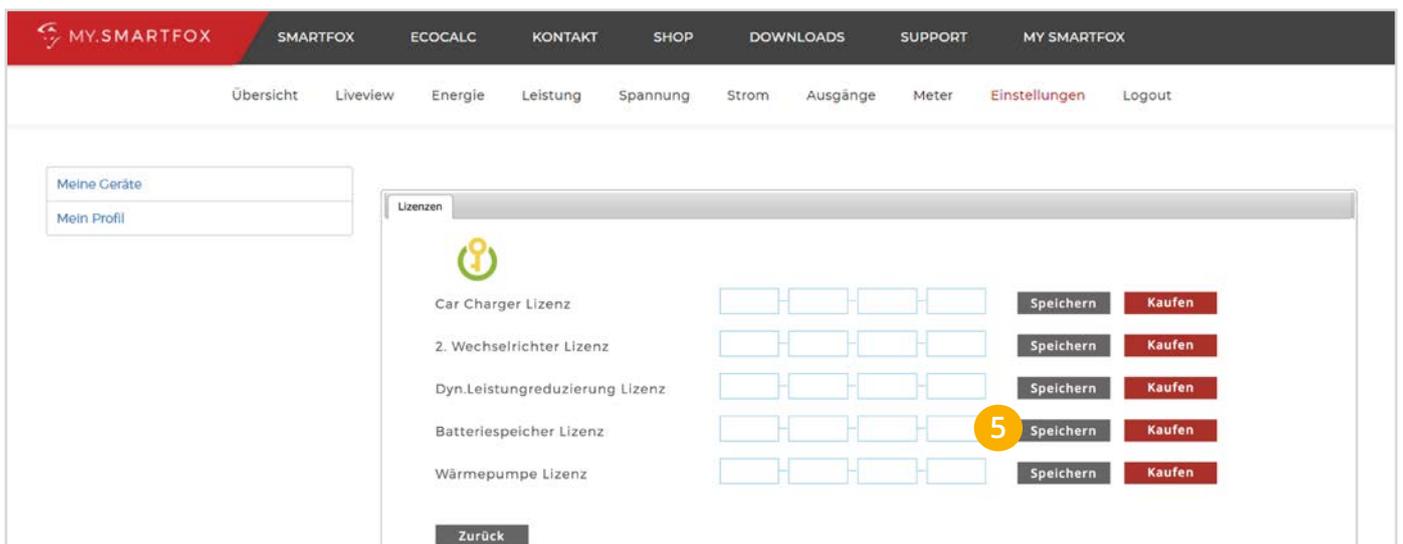
1. Im Webportal unter my.smartfox.at anmelden bzw. registrieren
2. Benutzername + Passwort eingeben und auf Anmelden klicken.



3. Im Menü "Einstellungen" den Untermenüpunkt "Meine Geräte" wählen.
4. Ist das Gerät online (grünes Steckersymbol), erscheint das Lizenz Icon (Schlüssel Symbol). Durch Klicken auf das Lizenz Icon öffnen Sie die Lizenz-Übersicht

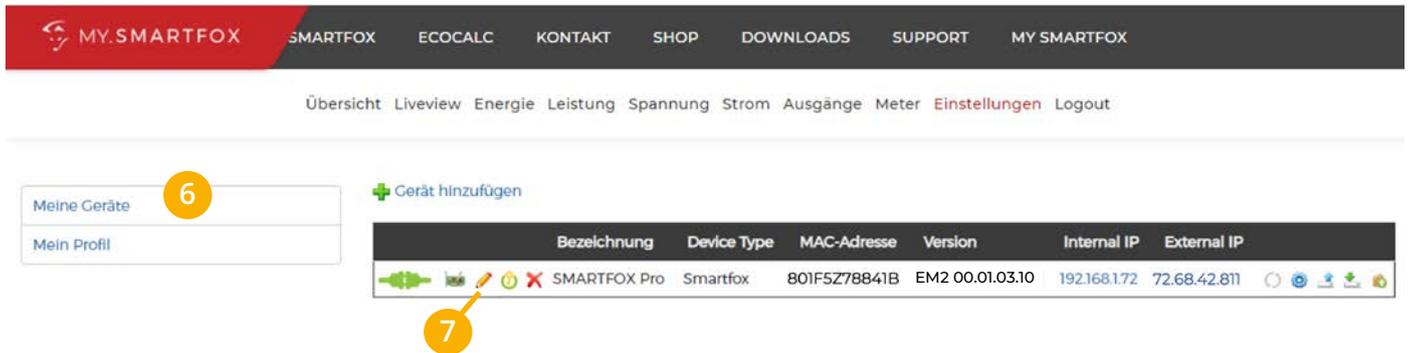


5. Geben Sie Ihren Lizenzcode in das jeweilige Feld ein. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit einem Klick auf "Speichern".



6. Unter "Einstellungen" > "Meine Geräte" öffnen.

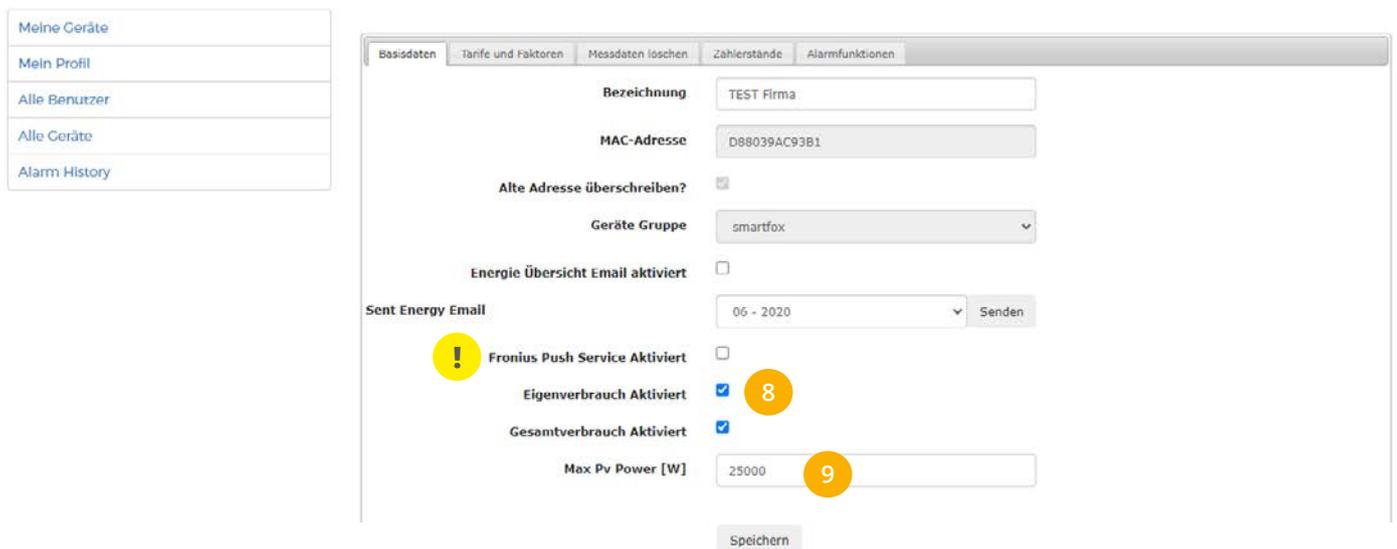
7. Gerätebearbeitung (Bleistift Symbol) öffnen



8. Häkchen „Eigenverbrauch Aktiviert“ & „Gesamtverbrauch Aktiviert“ setzen

9. Unter „Max PV Power“ die Peakleistung der Anlage in Watt eintragen

Hinweis! Häkchen „Fronius Push Service Aktiviert“ NICHT setzen.

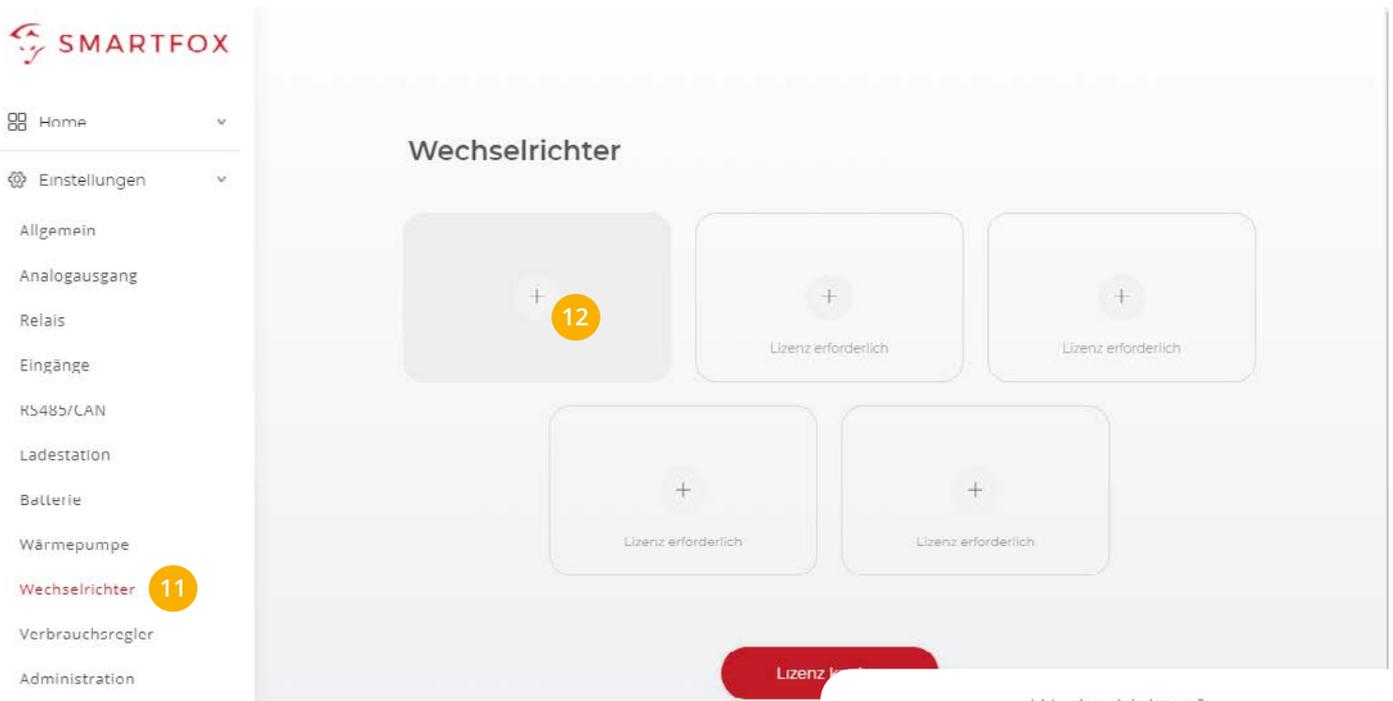


10. Geräteparametrierung öffnen



11. Menüpunkt „Wechselrichter“ wählen

12. Auf das Plus-Symbol klicken, um einen neuen Wechselrichter hinzuzufügen.
Ein Pop-up Fenster öffnet sich.



13. Modell „HUAWEI LUNA SDongle“ am Wechselrichter, an dem die Batterien angeschlossen sind, auswählen.

Hinweis! Das Modell „HUAWEI LUNA SDongle“ darf nur 1x gesetzt werden.

14. **Optional:** Bezeichnung eingeben, mit der der Wechselrichter in der Live-Übersicht angezeigt wird

15. **Optional:** Farbe wählen, mit welcher der Wechselrichter in den Charts dargestellt werden soll.

16. Die auf Seite 12, Punkt 8 statisch vergebene IP-Adresse des Wechselrichters eintragen

17. Die Modbus-Adresse entspricht der auf Seite 13, Punkt 11 eingestellten Komm.adresse des Huawei Wechselrichters.

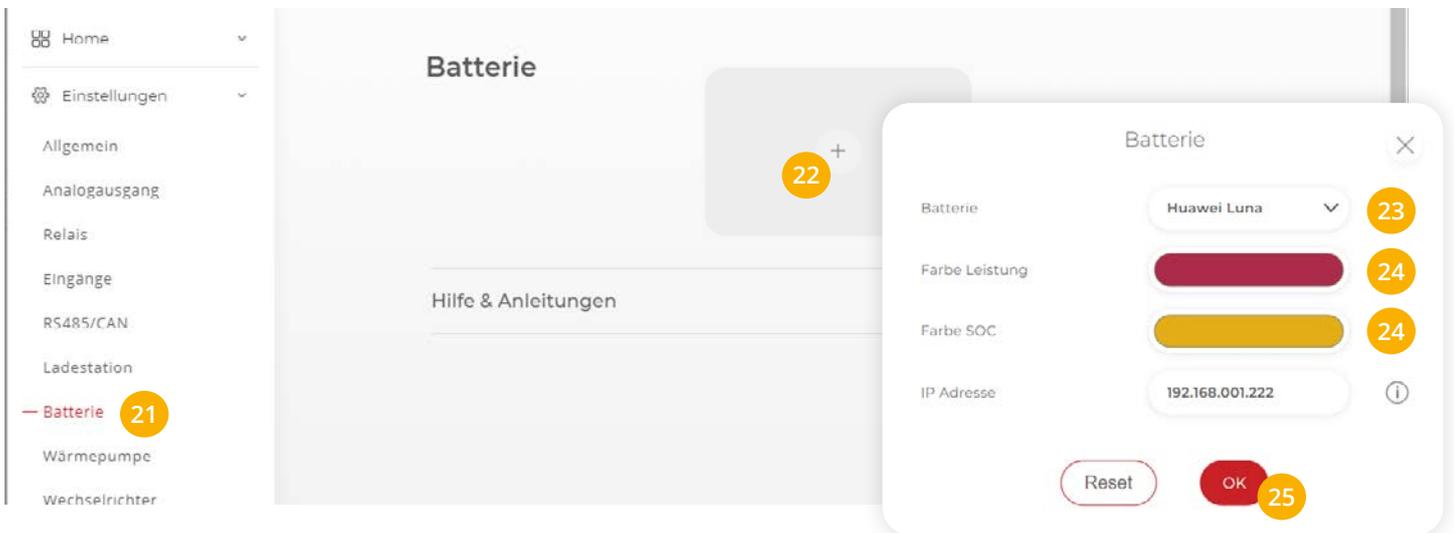
18. **Optional:** Ist der Modbus Port am Wechselrichter aktiviert, kann die IP-Adresse vom SMARTFOX Pro automatisch gefunden werden. Ist der IP-Scan aktiviert, muss am Wechselrichter keine statische IP-Adresse vergeben werden.

Hinweis! Es wird empfohlen, den IP-Scan zu deaktivieren und am Wechselrichter eine statische IP-Adresse zu hinterlegen.

19. **Optional:** Manueller Scan Es kann ein manueller Scan nach Wechselrichtern im Netzwerk gestartet werden. (Modbus am Wechselrichter muss aktiviert sein!)

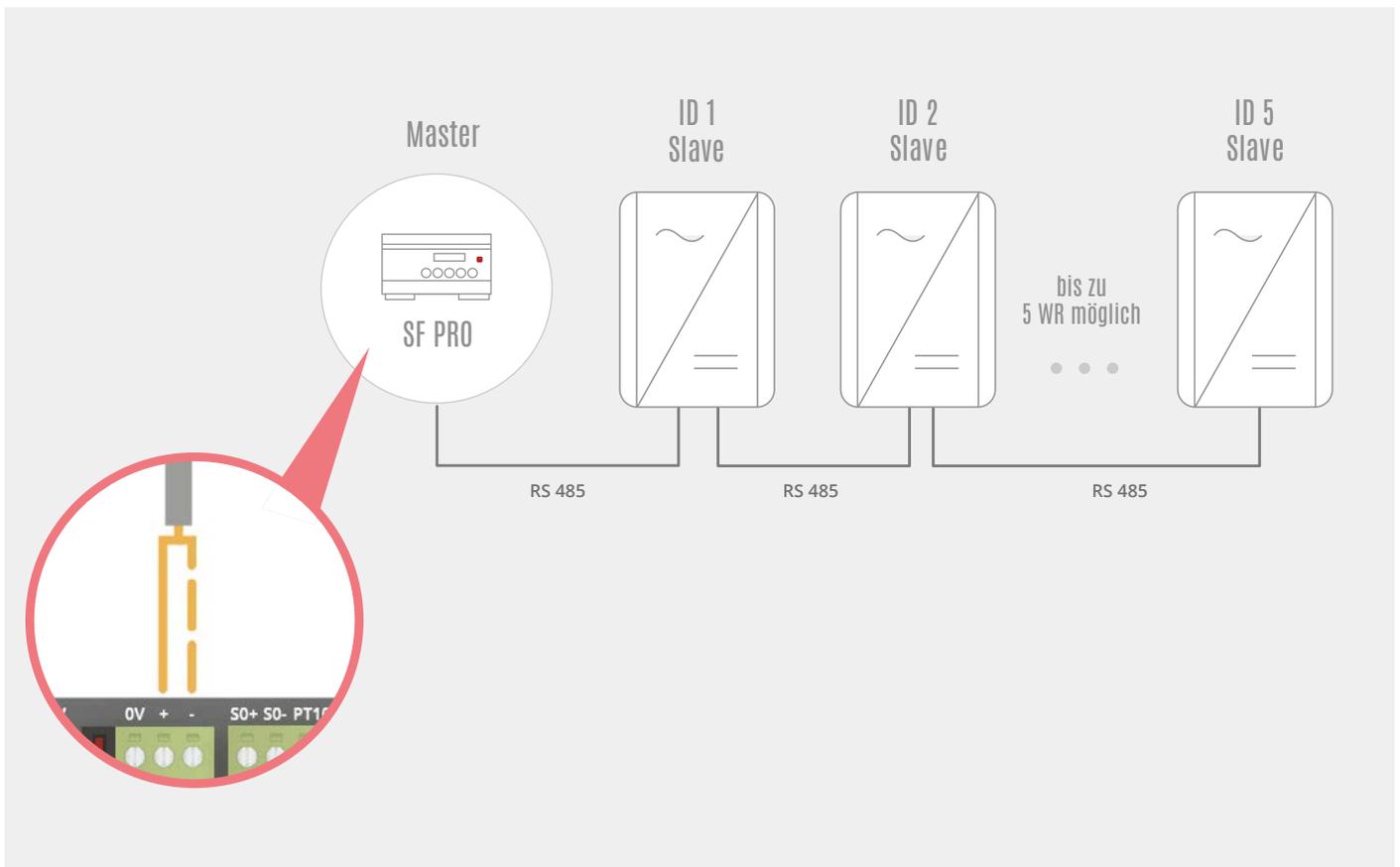
20. Wenn alle Einstellungen vorgenommen sind, mit „OK“ bestätigen.

21. Untermenü „Batterie“ wählen.
22. Auf das Plus Symbol klicken, um die Einstellungen der Batterie zu öffnen. Ein Pop-Up-Fenster öffnet sich
23. Im Dropdown Menü „**Huawei Luna**“ auswählen
24. **Optional:** Farben wählen, mit welcher die Batterie in den Charts dargestellt werden soll.
25. Anschließend auf „OK“ klicken.



Wechselrichter & Batteriedaten werden im Monitoring angezeigt.

Hinweis! Die Anzeige der Daten kann bis zu 15min in Anspruch nehmen, ein Neustart des SMARTFOX Pro kann den Vorgang beschleunigen (Pfeiltaste hoch & runter gleichzeitig für 5s gedrückt halten).



HINWEIS! An den Wechselrichtern darf kein Huawei SDongle angeschlossen sein, wenn die Geräte per RS485 abgefragt werden. Das Abfragen der Batteriedaten ist nur per Modbus TCP siehe Seite 12 bis 19 möglich.

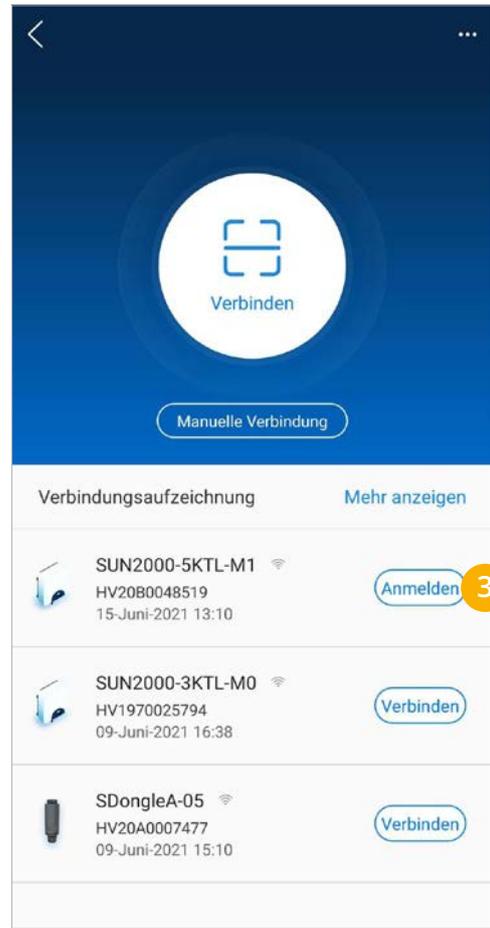
EINSTELLUNGEN AM WECHSELRICHTER

Die nachfolgenden Punkte beschreiben nur die zur Kommunikation erforderlichen Einstellungen. Die grundlegende Inbetriebnahme und Details zu den Parametern der Wechselrichter finden Sie in der Huawei Installationsanleitung.

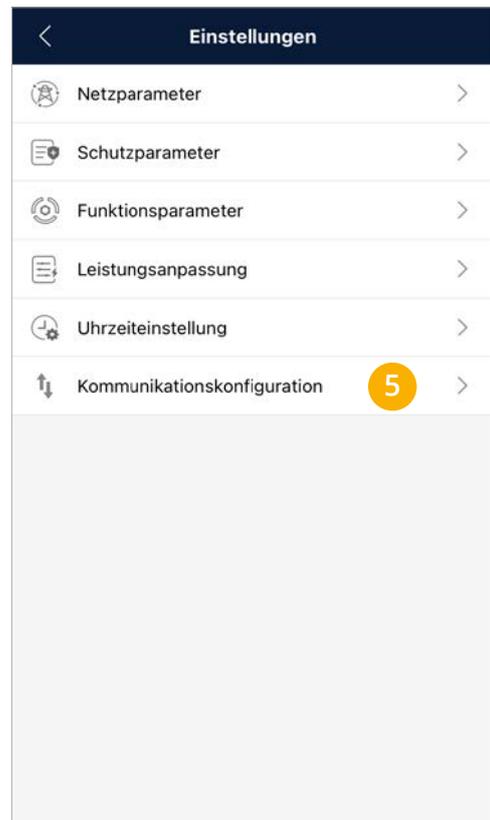
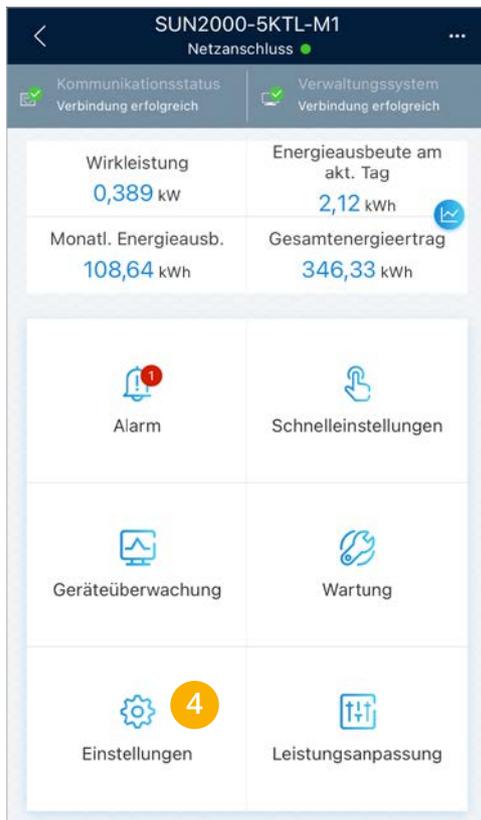
1. Huawei FusionSolar App öffnen



2. Verbinden Sie sich auf das WLAN des zu parametrierenden Wechselrichters
3. Auf „Anmelden“ klicken, um eine Verbindung zum entsprechenden Wechselrichter herzustellen



4. Menü „Einstellungen“ wählen
5. Untermenü „Kommunikationskonfiguration“ öffnen

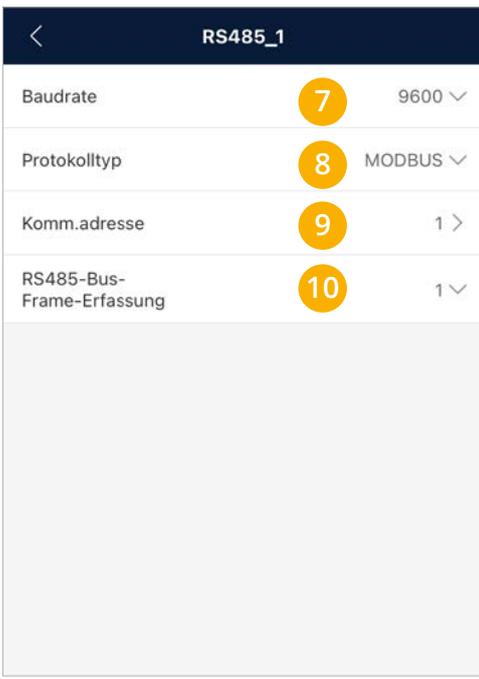
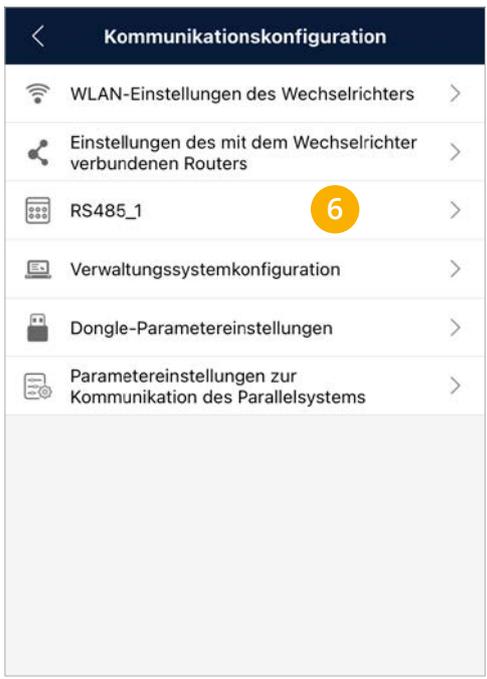


6. Menü „RS485_1“ öffnen
7. Baudrate auf “9600” stellen
8. Protokolltyp „MODBUS“ wählen
9. Im Punkt „Komm.adresse“ eine ID für den Wechselrichter vergeben. Standardmäßig sollte dem Masterwechselrichter die Adresse 1 zugewiesen werden. Sind mehrere Wechselrichter mit dem Master verbunden, sollten die Adressen der Wechselrichter aufsteigend vergeben werden z.B. WR1 Master=1, WR2 Slave=2...WR5 Slave=5

HINWEIS! Die „Komm.adresse“ am Huawei entspricht der Modbus Adresse am SMARTFOX.

HINWEIS! Nach einigen Updates am SDongle wird die erforderliche Modbuseinstellung deaktiviert (die Funktion wird in der Fusion Solar App dennoch als aktiv dargestellt).
Sollte keine Verbindung zwischen der Geräten möglich sein, den unter Punkt 10 dargestellten Parameter „Protokolltyp“ nochmals auf „MODBUS“ stellen und speichern.

10. RS485-Bus-Frame-Erfassung auf “1” stellen.

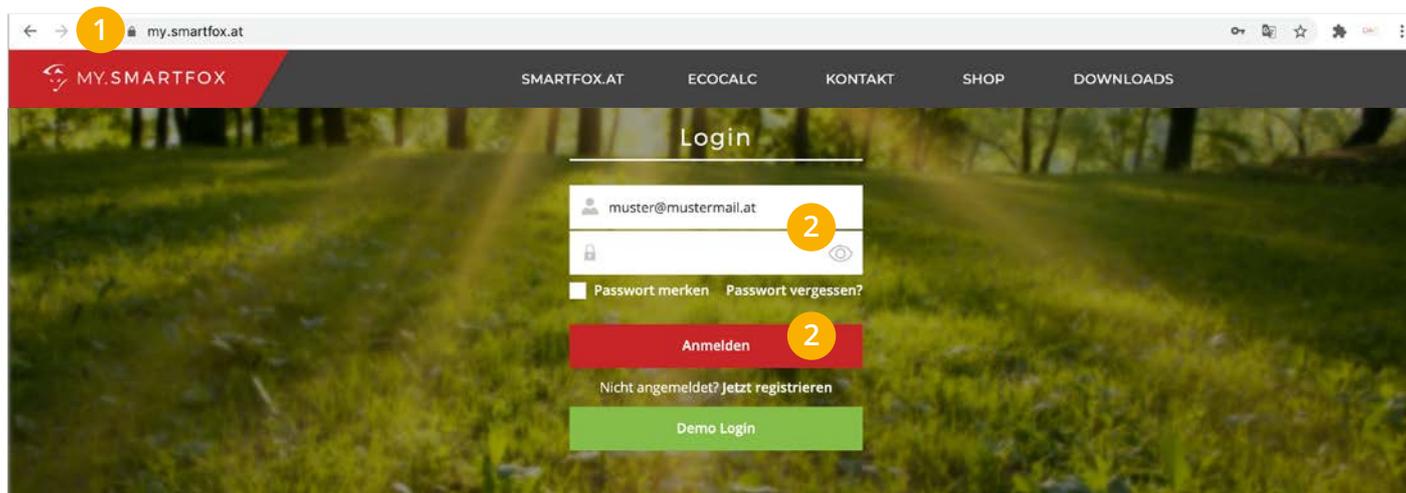


 Der Wechselrichter ist zur Kommunikation mit dem SMARTFOX Pro vorbereitet.

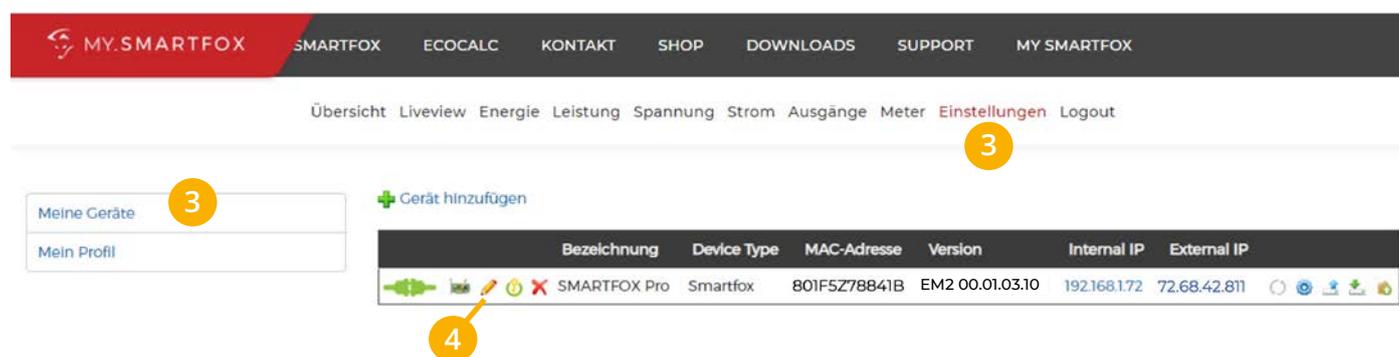
HINWEIS! Sollten mehrere Wechselrichter in die Anlage integriert werden, wiederholen Sie jeweils Schritt 1-10.

EINSTELLUNGEN AM SMARTFOX

1. Im Webportal unter my.smartfox.at anmelden bzw. registrieren
2. Benutzername + Passwort eingeben und auf Anmelden klicken.

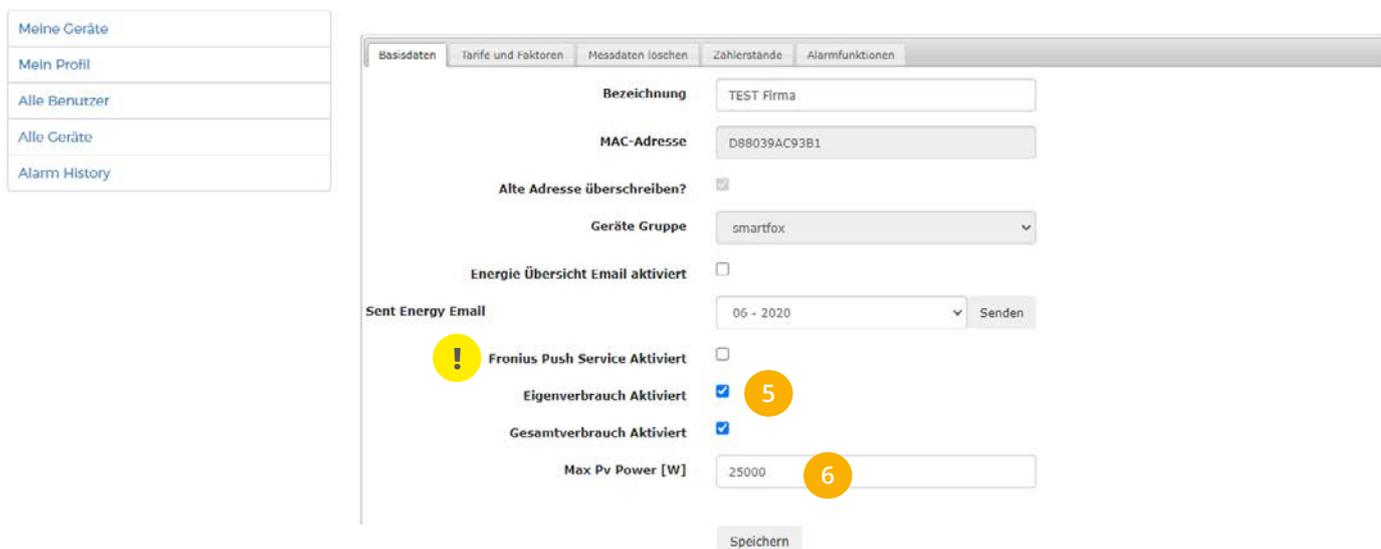


3. Unter "Einstellungen" > "Meine Geräte" öffnen.
4. Gerätebearbeitung öffnen



5. Häkchen „Eigenverbrauch Aktiviert“ & „Gesamtverbrauch Aktiviert“ setzen
6. Unter „Max PV Power“ die Peakleistung der Anlage in Watt eintragen

Hinweis! Häkchen „Fronius Push Service Aktiviert“ NICHT setzen.



7. Geräteparametrierung öffnen

Meine Geräte

Mein Profil

Alle Benutzer

Alle Geräte

Alarm History

+ Gerät hinzufügen

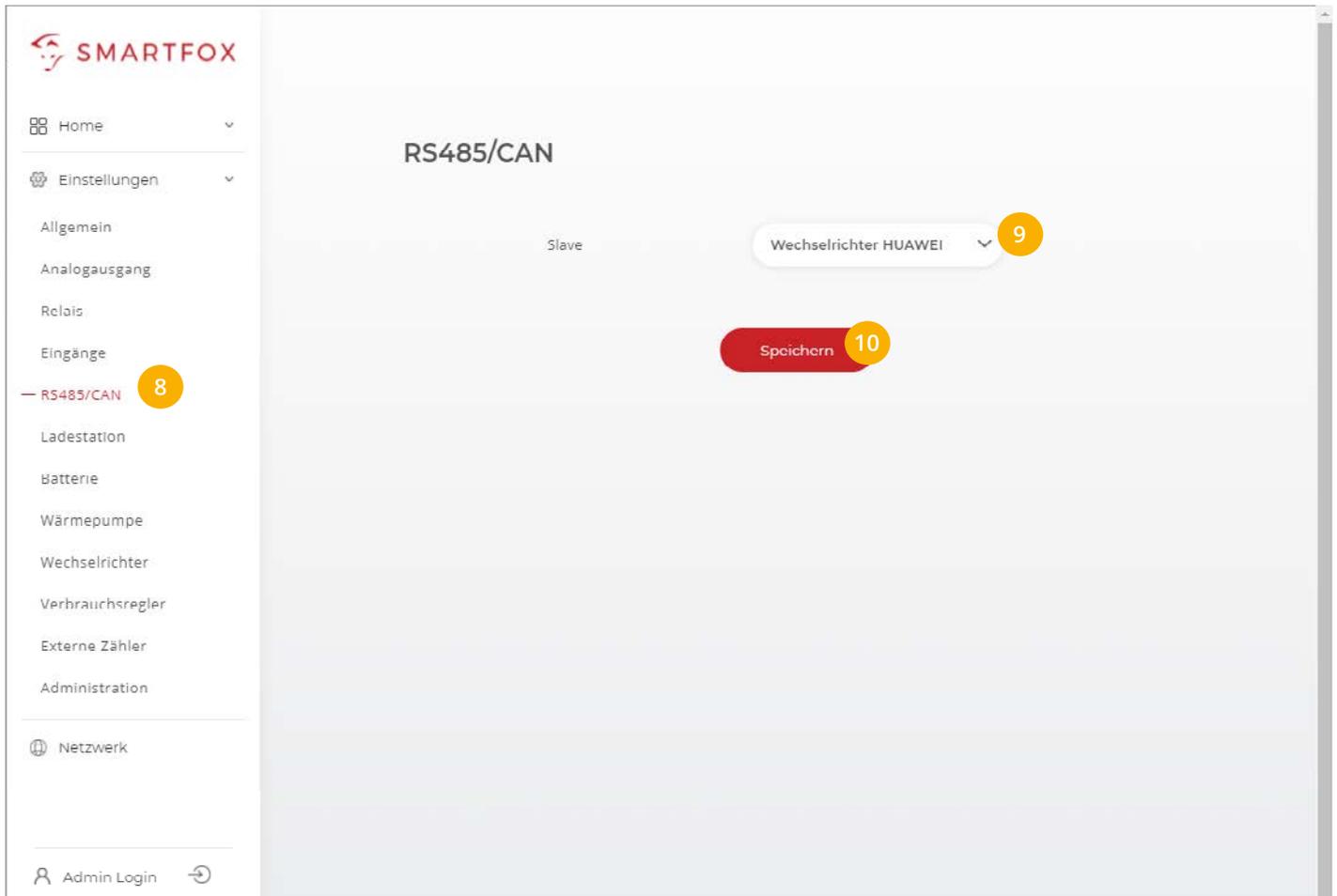
| Bezeichnung | Device Type | MAC-Adresse | Version | Internal IP | External IP | |
|-------------|-------------|--------------|-----------------|--------------|-------------|---|
| TEST Firma | Smartfox | D81B1469CD20 | EM2 00.01.03.10 | 192.168.1.60 | 89.63.21.14 |    |
| Smartfox TV | Smartfox TV | B827EBBF6720 | 1.1 | 192.168.0.73 | |    |

7

8. Menüpunkt „RS485/CAN“ wählen

9. Im Drop-down Menü „Wechselrichter HUAWEI“ wählen.

10. Mit „Speichern“ bestätigen.



SMARTFOX

Home

Einstellungen

Allgemein

Analogausgang

Relais

Eingänge

RS485/CAN 8

Ladestation

Batterie

Wärmepumpe

Wechselrichter

Verbrauchsregler

Externe Zähler

Administration

Netzwerk

Admin Login

RS485/CAN

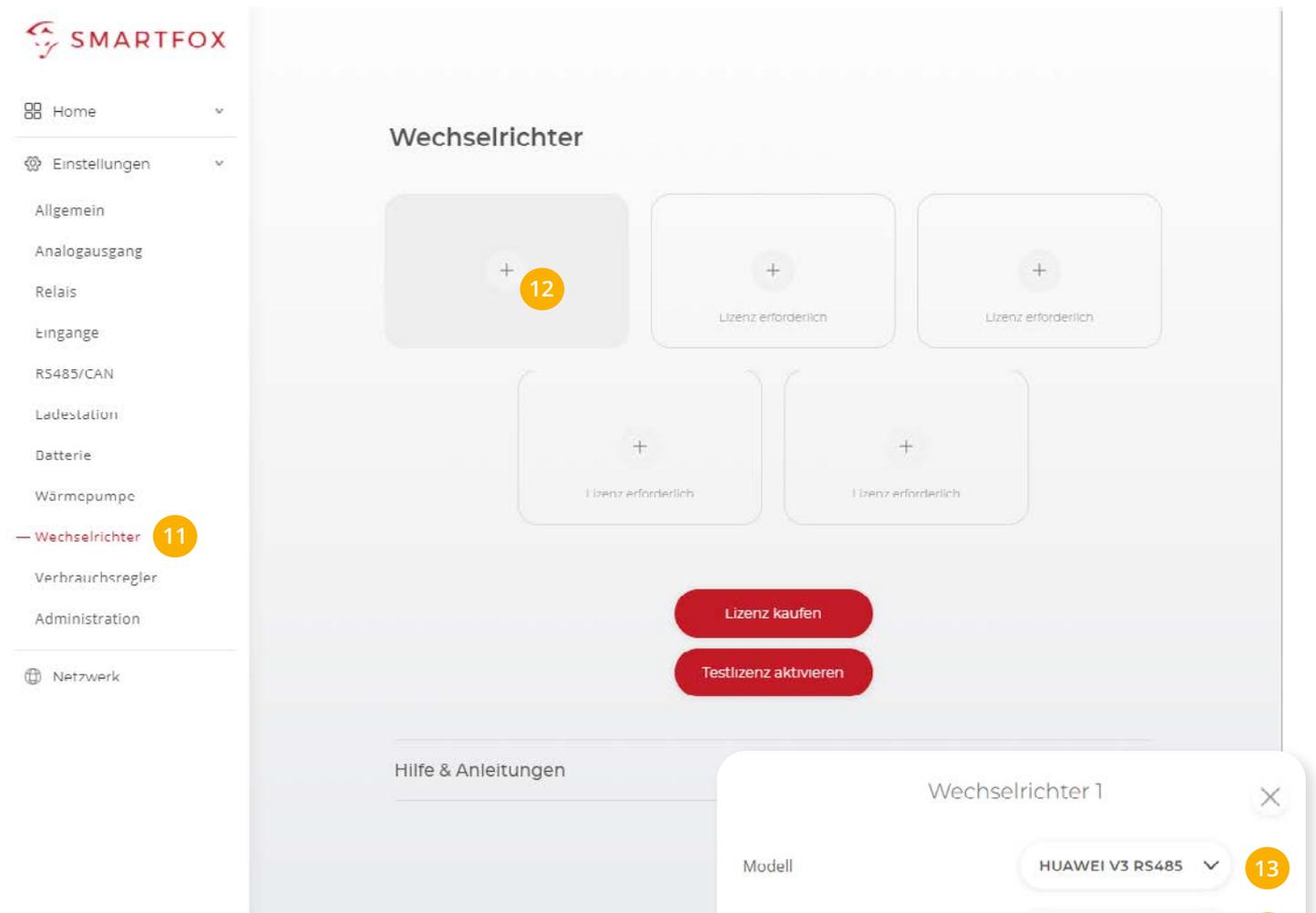
Slave

Wechselrichter HUAWEI 9

Speichern 10

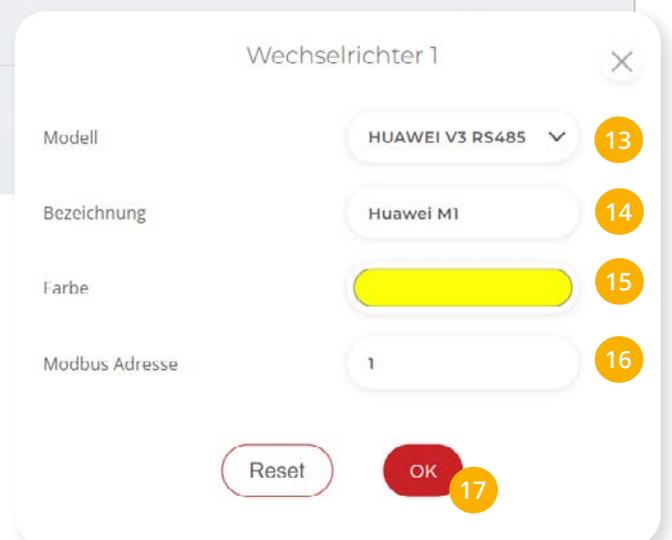
11. Menüpunkt „Wechselrichter“ wählen

12. Auf das Plus-Symbol klicken, um einen neuen Wechselrichter hinzuzufügen.
Ein Pop-up Fenster öffnet sich.



13. Model „HUAWEI V3 RS485“ auswählen.

Hinweis! Für ältere Geräte kann die Einstellung „HUAWEI V2 RS485“ erforderlich sein. Eine komplette Liste inkl. erforderlichen Mindestsoftwareständen der Wechselrichter finden Sie am Ende der Anleitung.

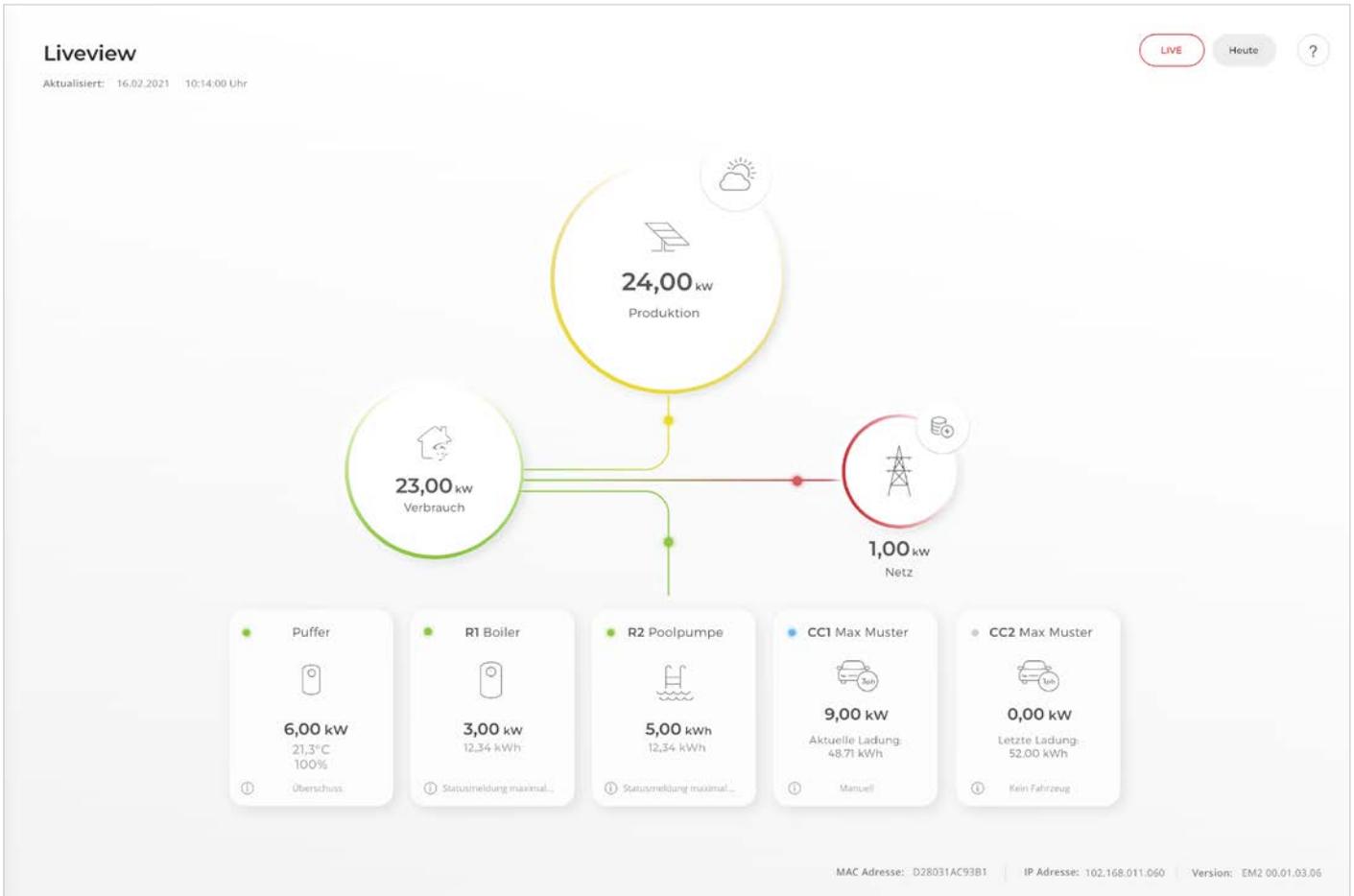


14. **Optional:** Bezeichnung eingeben, mit der der Wechselrichter in der Live-Übersicht angezeigt wird

15. **Optional:** Farbe wählen, mit welcher der Wechselrichter in den Charts dargestellt werden soll.

16. Die Modbus-Adresse entspricht der auf Seite 20, Punkt 9 eingestellten Komm.adresse des Huawei Wechselrichters.

17. Mit „OK“ bestätigen.



SMARTFOX Pro ist nun mit dem Wechselrichter gekoppelt und die Daten werden im Monitoring angezeigt.

Hinweis! Die Anzeige der Daten kann bis zu 15min in Anspruch nehmen, ein Neustart des SMARTFOX Pro kann den Vorgang beschleunigen (Pfeiltaste hoch & runter gleichzeitig für 5s gedrückt halten).

Liste kompatibler Wechselrichter

| Modbusprotokoll V3 | | |
|----------------------|----------|-----------------------|
| Model | Model ID | min. Softwarestand |
| SUN2000L-2KTL | 305 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-2KTL-LO | 338 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-3KTL | 304 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-3KTL-CN | 310 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-3KTL-CN-4G | 311 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-3KTL-CNL0 | 334 | SUN2000L V100R001C20 |
| SUN2000-3KTL-LO | 339 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-3KTL-M0 | 410 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-3KTL-M1 | 424 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000L-3.68KTL | 303 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-3.8KTL-USL0 | 318 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000-3.8KTL-USL0 | 319 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000L-4KTL | 302 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-4KTL-CN | 308 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-4KTL-CN-4G | 309 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-4KTL-CNL0 | 335 | SUN2000L V100R001C20 |
| SUN2000-4KTL-LO | 340 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-4KTL-M0 | 411 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-4KTL-M1 | 425 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000L-4.125KTL-JP | 331 | SUN2000L V100R001C12 |
| SUN2000L-4.6KTL | 301 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-4.95KTL-JP | 330 | SUN2000L V100R001C12 |
| SUN2000-4.95KTL-JPLO | 342 | SUN2000L V100R001C20 |
| SUN2000L-5KTL | 300 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-5KTL-CN | 306 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-5KTL-CN-4G | 307 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-5KTL-USL0 | 315 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000-5KTL-USL0 | 316 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000-5KTL-CNL0 | 336 | SUN2000L V100R001C20 |
| SUN2000-5KTL-LO | 341 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-5KTL-M0 | 400 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-5KTL-M0 | 401 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-5KTL-M1 | 426 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-6KTL-CNL0 | 337 | SUN2000L V100R001C20 |
| SUN2000-6KTL-M0 | 402 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-6KTL-M0 | 403 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-6KTL-M1 | 427 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-7.6KTL-USL0 | 312 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000-7.6KTL-USL0 | 313 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000-8KTL-M0 | 404 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-8KTL-M0 | 405 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-8KTL | 415 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-8KTL-M0 | 418 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-8KTL-M1 | 428 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-8KTL-M2 | 430 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-9KTL-USL0 | 324 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000-9KTL-USL0 | 325 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000-10KTL-USL0 | 332 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000-10KTL-USL0 | 333 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000-10KTL-M0 | 406 | SUN2000MA V100R001C00 |

| Modbusprotokoll V3 | | |
|----------------------|----------|-----------------------|
| Model | Model ID | min. Softwarestand |
| SUN2000-10KTL-M0 | 407 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-10KTL | 416 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-10KTL-M0 | 419 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-10KTL-M1 | 429 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-10KTL-M2 | 431 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-11.4KTL-USL0 | 321 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000-11.4KTL-USL0 | 322 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000-12KTL-M0 | 408 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-12KTL | 417 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-12KTL-M0 | 420 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-12KTL-M2 | 432 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-15KTL-M0 | 412 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-15KTL-M0 | 421 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-15KTL-M2 | 433 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-17KTL-M0 | 413 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-17KTL-M0 | 422 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-17KTL-M2 | 434 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-20KTL-M0 | 414 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-20KTL-M0 | 423 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-20KTL-M2 | 435 | SUN2000MA V100R001C10 |
| SUN2000-50KTL-JPM1 | 59 | SUN2000 V300R001C00 |
| SUN2000-50KTL-M0 | 50 | SUN2000 V300R001C00 |
| SUN2000-50KTL-JPM0 | 53 | SUN2000 V300R001C00 |
| SUN2000-60KTL-M0 | 55 | SUN2000 V300R001C00 |
| SUN2000-63KTL-JPM0 | 51 | SUN2000 V300R001C00 |
| SUN2000-63KTL-JPH0 | 76 | SUN2000HA V200R001C00 |
| SUN2000-65KTL-M0 | 46 | SUN2000 V300R001C00 |
| SUN2000-70KTL-INM0 | 48 | SUN2000 V300R001C00 |
| SUN2000-70KTL-C1 | 45 | SUN2000 V300R001C00 |
| SUN2000-75KTL-C1 | 56 | SUN2000 V300R001C00 |
| SUN2000-90KTL-H1 | 73 | SUN2000HA V200R001C00 |
| SUN2000-95KTL-INH0 | 74 | SUN2000HA V200R001C00 |
| SUN2000-90KTL-H0 | 75 | SUN2000HA V200R001C00 |
| SUN2000-90KTL-H2 | 81 | SUN2000HA V200R001C00 |
| SUN2000-95KTL-INH1 | 82 | SUN2000HA V200R001C00 |
| SUN2000-100KTL-USH0 | 70 | SUN2000HA V200R001C00 |
| SUN2000-100KTL-H1 | 71 | SUN2000HA V200R001C00 |
| SUN2000-100KTL-H0 | 72 | SUN2000HA V200R001C00 |
| SUN2000-100KTL-H2 | 78 | SUN2000HA V200R001C00 |
| SUN2000-100KTL-M0 | 141 | SUN2000 V500R001C00 |
| SUN2000-100KTL-M1 | 142 | SUN2000 V500R001C00 |
| SUN2000-100KTL-INM0 | 143 | SUN2000 V500R001C00 |
| SUN2000-105KTL-H1 | 79 | SUN2000HA V200R001C00 |
| SUN2000-110KTL-M0 | 144 | SUN2000 V500R001C00 |
| SUN2000-125KTL-M0 | 145 | SUN2000 V500R001C00 |
| SUN2000-168KTL-H1 | 103 | SUN2000HA V300R001C00 |
| SUN2000-185KTL-INH0 | 102 | SUN2000HA V300R001C00 |
| SUN2000-175KTL-H0 | 101 | SUN2000HA V300R001C00 |
| SUN2000-185KTL-H1 | 104 | SUN2000HA V300R001C00 |
| SUN2000-193KTL-H0 | 105 | SUN2000HA V300R001C00 |

Hinweis! Am SMARTFOX ist für die gelisteten Wechselrichter „HUAWEI V3 RS485“ auszuwählen.

Liste kompatibler Wechselrichter

| Modbusprotokoll V3 | | |
|----------------------|----------|-----------------------|
| Model | Model ID | min. Softwarestand |
| SUN2000L-2KTL | 305 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-2KTL-L0 | 338 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-3KTL | 304 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-3KTL-CN | 310 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-3KTL-CN-4G | 311 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-3KTL-CNLO | 334 | SUN2000L V100R001C20 |
| SUN2000-3KTL-L0 | 339 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-3KTL-M0 | 410 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-3KTL-M1 | 424 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000L-3.68KTL | 303 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-3.8KTL-USLO | 318 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000-3.8KTL-USLO | 319 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000L-4KTL | 302 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-4KTL-CN | 308 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-4KTL-CN-4G | 309 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-4KTL-CNLO | 335 | SUN2000L V100R001C20 |
| SUN2000-4KTL-L0 | 340 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-4KTL-M0 | 411 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-4KTL-M1 | 425 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000L-4.125KTL-JP | 331 | SUN2000L V100R001C12 |
| SUN2000L-4.6KTL | 301 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-4.95KTL-JP | 330 | SUN2000L V100R001C12 |
| SUN2000-4.95KTL-JPLO | 342 | SUN2000L V100R001C20 |
| SUN2000L-5KTL | 300 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-5KTL-CN | 306 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000L-5KTL-CN-4G | 307 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-5KTL-USLO | 315 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000-5KTL-USLO | 316 | SUN2000L V100R001C10 |
| SUN2000-5KTL-CNLO | 336 | SUN2000L V100R001C20 |
| SUN2000-5KTL-L0 | 341 | SUN2000L V100R001C00 |
| SUN2000-5KTL-M0 | 400 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-5KTL-M0 | 401 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-5KTL-M1 | 426 | SUN2000MA V100R001C00 |
| SUN2000-6KTL-CNLO | 337 | SUN2000L V100R001C20 |
| SUN2000-6KTL-M0 | 402 | SUN2000MA V100R001C00 |

Hinweis! Am SMARTFOX ist für die gelisteten Wechselrichter „HUAWEI V2 RS485“ auszuwählen.

Immer up to date!

Wussten Sie, dass wir auch auf Facebook, Instagram und YouTube sind!? Folgen Sie uns und bleiben Sie immer auf dem Laufenden!

